



Statistischer Bericht

Beherbergungsgewerbe im Freistaat Sachsen - Sommerhalbjahr 2024

2024

G IV 5 - j/24

Zeichenerklärung

- Genau Null oder ggf. zur Sicherstellung der statistischen Geheimhaltung auf Null geändert
- 0 Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p Vorläufige Zahl
- r Berichtigte Zahl
- s Geschätzte Zahl

Allen Rechnungen liegen die ungerundeten Werte zugrunde. In einzelnen Fällen können bei der Summenbildung geringe Abweichungen entstehen, die in Abbildungen und Tabellen auf ab- bzw. aufgerundete Werte zurückzuführen sind.

Impressum

Herausgeber: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen
Copyright: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz 2025
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

[Titel](#)

Inhalt

[Vorbemerkungen](#)

Tabellen

- [1. Beherbergungseinrichtungen, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer nach Monaten](#)
- [2. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten in Beherbergungseinrichtungen nach Betriebsarten](#)
- [3. Beherbergungseinrichtungen, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer nach Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen](#)
- [4. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten in Beherbergungseinrichtungen nach Reisegebieten und Betriebsarten](#)
- [5. Beherbergungseinrichtungen, Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten nach Kreisfreien Städten und Landkreisen](#)
- [6. Beherbergungsstätten der Hotellerie, Gästebetten und Gästezimmer sowie deren Auslastung, Ankünfte und Übernachtungen nach Kreisfreien Städten und Landkreisen](#)
- [7. Beherbergungseinrichtungen, Gästebetten und deren Auslastung nach Gemeindegruppen](#)
- [8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen nach Gemeindegruppen](#)
- [9. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen nach dem Herkunftsland der Gäste](#)
- [10. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Oberlausitz-Niederschlesien nach dem Herkunftsland der Gäste](#)
- [11. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Sächsische Schweiz nach dem Herkunftsland der Gäste](#)
- [12. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Elbland nach dem Herkunftsland der Gäste](#)
- [13. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Erzgebirge nach dem Herkunftsland der Gäste](#)
- [14. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Leipzig Region nach dem Herkunftsland der Gäste](#)
- [15. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Vogtland nach dem Herkunftsland der Gäste](#)
- [16. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Chemnitz Zwickau Region nach dem Herkunftsland der Gäste](#)
- [17. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen der Stadt Dresden nach dem Herkunftsland der Gäste](#)
- [18. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen der Stadt Leipzig nach dem Herkunftsland der Gäste](#)
- [19. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen der Stadt Chemnitz nach dem Herkunftsland der Gäste](#)
- [20. Campingplätze mit Urlaubscamping, Zahl der Stellplätze sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer nach Größenklassen](#)
- [21. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer auf Campingplätzen nach dem Herkunftsland der Gäste](#)
- [22. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer auf Campingplätzen nach Reisegebieten und dem Herkunftsland der Gäste](#)
- [23. Anzahl der geöffneten Campingplätze und der angebotenen Stellplätze im Monat Juli](#)

Anhang

- [A1 Reisegebiete und die zugeordneten Kreisfreien Städte und Landkreise bzw. Gemeinden des Freistaates Sachsen \(Gebietsstand ab 01.01.2024\)](#)

Abbildung

- [Abb. 1 Reisegebiete, Kreisfreie Städte und Landkreise des Freistaates Sachsen](#)

[Inhalt](#)

Vorbemerkungen

Die in den Vorbemerkungen enthaltenen Erläuterungen zur fachstatistischen Erhebung incl. Definitionen sind in den bundeseinheitlichen Qualitätsberichten hinterlegt.

Über den folgenden Link gelangen Sie zum Qualitätsbericht für den
[Beherbergungsgewerbe](#)

URL:

https://www.destatis.de/DE/Methoden/Qualitaet/Qualitaetsberichte/Gastgewerbe-Tourismus/tourismus-monatserhebung.pdf?__blob=publicationFile

Stand: 04.03.2024

1. Beherbergungseinrichtungen, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer nach Monaten

Sommerhalbjahr 2024

Monat	Beherbergungsstätten/ Campingplätze insgesamt ¹⁾	Beherbergungsstätten/ Campingplätze darunter geöffnet ²⁾	Angebote Gästebetten in Beherbergungsstätten	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ³⁾	Ankünfte (einschl. Camping)	Übernachtungen (einschl. Camping)	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ⁴⁾
Mai	2.004	1.951	127.050	48,2	854.577	2.074.399	2,4
Juni	1.999	1.946	126.890	45,9	779.844	1.897.923	2,4
Juli	1.989	1.941	127.514	45,4	770.205	2.018.805	2,6
August	1.990	1.944	127.356	48,5	870.676	2.124.918	2,4
September	1.988	1.941	127.033	46,3	772.880	1.863.194	2,4
Oktober	1.984	1.924	126.612	46,1	738.273	1.875.378	2,5
Insgesamt	x	x	x	46,7	4.786.455	11.854.617	2,5

1) Geöffnete und vorübergehend geschlossene Einrichtungen.

2) Ganz oder teilweise geöffnet.

3) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100.

4) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

[Zeichenerklärung](#)

2. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten in Beherbergungseinrichtungen nach Betriebsarten

Sommerhalbjahr 2024

Betriebsart	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ²⁾
Hotels	2.636.077	1,2	5.411.648	0,8	2,1	48,2
Hotels garnis	720.303	5,0	1.449.669	3,6	2,0	50,2
Gasthöfe	189.012	-3,5	412.660	-3,8	2,2	32,1
Pensionen	186.390	0,1	446.851	-3,8	2,4	36,1
Zusammen	3.731.782	1,6	7.720.828	0,8	2,1	46,4
Jugendherbergen und Hütten	257.190	3,6	622.012	2,6	2,4	36,7
Erholungs- und Ferienheime	150.628	-6,9	430.180	-8,1	2,9	37,8
Ferienzentren	49.287	-0,8	169.673	-4,3	3,4	40,8
Ferienhäuser und -wohnungen	229.542	6,6	731.807	-0,3	3,2	40,0
Zusammen	686.647	1,7	1.953.672	-1,6	2,8	38,5
Vorsorge- und Reha-Kliniken	46.698	-4,7	1.162.386	-5,2	24,9	82,9
Schulungsheime	17.256	8,0	54.931	-8,8	3,2	28,8
Campingplätze	304.072	0,3	962.800	0,5	3,2	x
Einrichtungen insgesamt	4.786.455	1,5	11.854.617	-0,3	2,5	46,7
darunter ohne Vorsorge- und Reha-Kliniken	4.739.757	1,5	10.692.231	0,3	2,3	44,4

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100.

[Zeichenerklärung](#)

3. Beherbergungseinrichtungen, Gästebetten und deren Auslastung sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer nach Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen

Sommerhalbjahr 2024

Betriebsart Einrichtungen	Beherbergungsstätten und Campingplätze insgesamt ¹⁾ im April des Jahres	Angebotene Gästebetten in Beherbergungsstätten ¹⁾ im April des Jahres	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ²⁾	Ankünfte (einschl. Camping)	Übernachtungen (einschl. Camping)	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ³⁾
Hotels	564	61.188	48,2	2.636.077	5.411.648	2,1
Hotels mit bis unter 20 Schlafgelegenheiten	48	716	26,2	16.635	33.781	2,0
Hotels mit 20 bis 29 Schlafgelegenheiten	74	1.786	33,4	56.951	108.348	1,9
Hotels mit 30 bis 99 Schlafgelegenheiten	280	15.414	42,2	561.121	1.176.233	2,1
Hotels mit 100 bis 249 Schlafgelegenheiten	97	15.206	49,4	670.043	1.391.190	2,1
Hotels mit 250 bis 499 Schlafgelegenheiten	52	18.775	53,1	924.943	1.837.591	2,0
Hotels mit 500 und mehr Schlafgelegenheiten	13	9.291	50,7	406.384	864.505	2,1
Hotels garnis	160	15.745	50,2	720.303	1.449.669	2,0
Hotels garnis mit bis unter 20 Schlafgelegenheiten	23	325	40,0	10.935	23.586	2,2
Hotels garnis mit 20 bis 29 Schlafgelegenheiten	34	794	36,9	24.061	53.879	2,2
Hotels garnis mit 30 bis 99 Schlafgelegenheiten	58	2.908	49,2	130.592	264.189	2,0
Hotels garnis mit 100 und mehr Schlafgelegenheiten	45	11.718	51,7	554.715	1.108.015	2,0
Gasthöfe	312	7.017	32,1	189.012	412.660	2,2
Gasthöfe mit bis unter 20 Schlafgelegenheiten	165	2.317	25,3	48.536	108.910	2,2
Gasthöfe mit 20 bis 29 Schlafgelegenheiten	97	2.230	30,6	57.601	125.963	2,2
Gasthöfe mit 30 und mehr Schlafgelegenheiten	50	2.470	40,1	82.875	177.787	2,1
Pensionen	307	6.811	36,1	186.390	446.851	2,4
Pensionen mit bis unter 20 Schlafgelegenheiten	167	2.303	31,5	54.652	132.505	2,4
Pensionen mit 20 bis 29 Schlafgelegenheiten	80	1.814	35,4	50.142	116.817	2,3
Pensionen mit 30 bis mehr Schlafgelegenheiten	60	2.694	40,6	81.596	197.529	2,4
Jugendherbergen und Hütten	109	9.562	36,7	257.190	622.012	2,4
Jugendherbergen und Hütten mit bis unter 20 Schlafgelegenheiten	8	112	19,9	1.351	3.922	2,9
Jugendherbergen und Hütten mit 20 bis 29 Schlafgelegenheiten	12	289	25,3	5.246	12.538	2,4
Jugendherbergen und Hütten mit 30 bis 99 Schlafgelegenheiten	59	3.586	35,6	91.013	232.856	2,6
Jugendherbergen und Hütten mit 100 und mehr Schlafgelegenheiten	30	5.575	38,3	159.580	372.696	2,3
Erholungs- und Ferienheime	64	6.276	37,8	150.628	430.180	2,9
Erholungs- und Ferienheime mit bis unter 20 Schlafgelegenheiten	3	36	12,3	431	814	1,9
Erholungs- und Ferienheime mit 20 bis 29 Schlafgelegenheiten	11	257	22,2	3.765	10.540	2,8
Erholungs- und Ferienheime mit 30 bis 99 Schlafgelegenheiten	33	1.825	34,9	40.741	116.807	2,9
Erholungs- und Ferienheime mit 100 bis 249 Schlafgelegenheiten	11	1.480	30,4	31.961	82.499	2,6
Erholungs- und Ferienheime mit 250 und mehr Schlafgelegenheiten	6	2.678	45,9	73.730	219.520	3,0
Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen	268	12.243	40,2	278.829	901.480	3,2
Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen mit bis unter 20 Schlafgelegenheiten	110	1.482	36,8	25.966	100.126	3,9
Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen mit 20 bis 29 Schlafgelegenheiten	54	1.261	33,2	21.529	75.192	3,5
Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen mit 30 bis 99 Schlafgelegenheiten	85	4.215	42,0	105.531	326.338	3,1
Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen mit 100 bis 249 Schlafgelegenheiten	12	1.800	40,1	38.058	130.754	3,4
Ferienzentren, Ferienhäuser und -wohnungen mit 250 und mehr Schlafgelegenheiten	7	3.485	42,0	87.745	269.070	3,1
Vorsorge- und Reha-Kliniken	34	7.611	82,9	46.698	1.162.386	24,9
Vorsorge- und Reha-Kliniken mit bis unter 100 Schlafgelegenheiten	4	270	80,8	1.718	40.151	23,4
Vorsorge- und Reha-Kliniken mit 100 bis 249 Schlafgelegenheiten	21	3.926	87,0	25.234	627.895	24,9
Vorsorge- und Reha-Kliniken mit 250 und mehr Schlafgelegenheiten	9	3.415	78,5	19.746	494.340	25,0
Schulungsheime	14	1.061	28,8	17.256	54.931	3,2
Schulungsheime mit bis unter 30 Schlafgelegenheiten	3	51	18,1	628	1.702	2,7
Schulungsheime mit 30 und mehr Schlafgelegenheiten	11	1.010	29,3	16.628	53.229	3,2

Betriebsart Einrichtungen	Beherbergungsstätten und Campingplätze insgesamt ¹⁾ im April des Jahres	Angebote­ne Gäste­betten in Beherbergungsstätten ¹⁾ im April des Jahres	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gäste­betten in % ²⁾	Ankünfte (einschl. Camping)	Übernachtungen (einschl. Camping)	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ³⁾
Campingplätze	109	x	x	304.072	962.800	3,2
Campingplätze mit bis unter 100 Schlafgelegenheiten	28	x	x	17.036	38.053	2,2
Campingplätze mit 100 bis 249 Schlafgelegenheiten	40	x	x	51.383	142.154	2,8
Campingplätze mit 250 bis 499 Schlafgelegenheiten	28	x	x	124.287	391.477	3,1
Campingplätze mit 500 und mehr Schlafgelegenheiten	13	x	x	111.366	391.116	3,5
Einrichtungen insgesamt	1.941	127.514	46,7	4.786.455	11.854.617	2,5
Einrichtungen insgesamt mit bis unter 20 Schlafgelegenheiten	526	7.317	30,1	158.898	404.254	2,5
Einrichtungen insgesamt mit 20 bis 29 Schlafgelegenheiten	363	8.456	32,8	219.531	504.369	2,3
Einrichtungen insgesamt mit 30 bis 99 Schlafgelegenheiten	661	33.276	41,5	1.100.636	2.549.098	2,3
Einrichtungen insgesamt mit 100 bis 249 Schlafgelegenheiten	241	31.819	51,0	1.152.388	3.115.080	2,7
Einrichtungen insgesamt mit 250 bis 499 Schlafgelegenheiten	113	29.906	54,0	1.437.868	3.358.084	2,3
Einrichtungen insgesamt mit 500 und mehr Schlafgelegenheiten	37	16.740	50,5	717.134	1.923.732	2,7
darunter ohne Vorsorge- und Reha-Kliniken	1.907	119.903	44,4	4.739.757	10.692.231	2,3
darunter ohne Vorsorge- und Reha-Kliniken mit bis unter 20 Schlafgelegenheiten	526	7.317	30,1	158.898	404.254	2,5
darunter ohne Vorsorge- und Reha-Kliniken mit 20 bis 29 Schlafgelegenheiten	363	8.456	32,8	219.531	504.369	2,3
darunter ohne Vorsorge- und Reha-Kliniken mit 30 bis 99 Schlafgelegenheiten	657	33.006	41,1	1.098.918	2.508.947	2,3
darunter ohne Vorsorge- und Reha-Kliniken mit 100 bis 249 Schlafgelegenheiten	220	27.893	45,9	1.127.154	2.487.185	2,2
darunter ohne Vorsorge- und Reha-Kliniken mit 250 und mehr Schlafgelegenheiten	141	43.231	50,7	2.135.256	4.787.476	2,2

1) Ganz oder teilweise geöffnet.
2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100.
3) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

[Zeichenerklärung](#)

4. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten in Beherbergungseinrichtungen nach Reisegebieten und Betriebsarten

Sommerhalbjahr 2024

Reisegebiet	Herkunftsland der Gäste Betriebsart	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾	Durchschnittliche Auslastung in % ²⁾
Oberlausitz/Niederschlesien	Bundesrepublik Deutschland	473.206	0,3	1.316.030	0,2	2,8	x
Oberlausitz/Niederschlesien	Ausland	30.942	13,1	77.493	14,0	2,5	x
Oberlausitz/Niederschlesien	Hotels	184.424	-3,2	401.731	-5,7	2,2	45,7
Oberlausitz/Niederschlesien	Hotels garnis	33.812	1,9	66.082	5,0	2,0	36,6
Oberlausitz/Niederschlesien	Gasthöfe	37.968	-1,1	86.764	-0,6	2,3	29,8
Oberlausitz/Niederschlesien	Pensionen	27.796	-5,6	66.755	-7,4	2,4	34,3
Oberlausitz/Niederschlesien	Zusammen	284.000	-2,6	621.332	-4,1	2,2	40,2
Oberlausitz/Niederschlesien	Jugendherbergen und Hütten	37.005	-5,1	82.873	-1,1	2,2	27,9
Oberlausitz/Niederschlesien	Erholungs- und Ferienheime	38.476	-12,9	117.228	-10,2	3,0	40,0
Oberlausitz/Niederschlesien	Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	36.667	15,9	136.920	17,0	3,7	35,1
Oberlausitz/Niederschlesien	Vorsorge- und Reha-Kliniken	2.664	-1,1	72.259	1,8	27,1	91,8
Oberlausitz/Niederschlesien	Schulungsheime	7.739	4,5	24.314	-15,6	3,1	30,1
Oberlausitz/Niederschlesien	Campingplätze	97.597	18,2	338.597	12,0	3,5	x
Oberlausitz/Niederschlesien	Einrichtungen insgesamt	504.148	1,0	1.393.523	0,9	2,8	39,3
Oberlausitz/Niederschlesien	darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	501.484	1,0	1.321.264	0,8	2,6	37,7
Sächsische Schweiz	Bundesrepublik Deutschland	322.251	-0,1	1.104.252	-0,7	3,4	x
Sächsische Schweiz	Ausland	30.868	14,2	81.812	16,8	2,7	x
Sächsische Schweiz	Hotels	137.248	8,8	350.138	9,0	2,6	57,2
Sächsische Schweiz	Hotels garnis	16.375	0,4	51.233	0,6	3,1	61,4
Sächsische Schweiz	Gasthöfe	31.440	2,0	82.246	-1,2	2,6	48,4
Sächsische Schweiz	Pensionen	22.684	-10,6	63.995	-8,6	2,8	44,5
Sächsische Schweiz	Zusammen	207.747	4,6	547.612	4,2	2,6	54,3
Sächsische Schweiz	Jugendherbergen und Hütten	28.238	-2,6	77.696	1,8	2,8	43,2
Sächsische Schweiz	Erholungs- und Ferienheime	23.614	-4,1	67.637	-8,1	2,9	38,0
Sächsische Schweiz	Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	24.093	-5,7	95.021	-7,8	3,9	41,8
Sächsische Schweiz	Vorsorge- und Reha-Kliniken	8.010	-0,5	192.741	-0,1	24,1	85,7
Sächsische Schweiz	Schulungsheime	-	-	-	-	-	-
Sächsische Schweiz	Campingplätze	61.417	-3,4	205.357	-2,7	3,3	x
Sächsische Schweiz	Einrichtungen insgesamt	353.119	1,0	1.186.064	0,3	3,4	53,9
Sächsische Schweiz	darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	345.109	1,1	993.323	0,4	2,9	49,4
Elbland	Bundesrepublik Deutschland	211.324	2,4	606.596	3,1	2,9	x
Elbland	Ausland	25.049	-1,9	56.946	-10,6	2,3	x
Elbland	Hotels	132.123	2,8	257.395	2,2	1,9	39,1
Elbland	Hotels garnis	25.511	-7,2	53.539	-8,6	2,1	40,3
Elbland	Gasthöfe	12.110	-11,7	24.401	-10,6	2,0	27,4
Elbland	Pensionen	28.756	8,0	59.331	-1,1	2,1	37,3

Reisegebiet	Herkunftsland der Gäste Betriebsart	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾	Durchschnittliche Auslastung in % ²⁾
Elbland	Zusammen	198.500	1,1	394.666	-0,8	2,0	38,0
Elbland	Jugendherbergen und Hütten	9.247	-1,8	23.239	3,5	2,5	31,4
Elbland	Erholungs- und Ferienheime	.	.	.	.	.	.
Elbland	Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	4.182	0,8	14.737	-25,9	3,5	44,6
Elbland	Vorsorge- und Reha-Kliniken	3.158	2,7	153.608	4,5	48,6	65,7
Elbland	Schulungsheime	.	.	.	.	.	.
Elbland	Campingplätze	17.529	14,3	67.788	23,1	3,9	x
Elbland	Einrichtungen insgesamt	236.373	2,0	663.542	1,8	2,8	42,2
Elbland	darunter						
	ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	233.215	1,9	509.934	1,0	2,2	37,5
Erzgebirge	Bundesrepublik Deutschland	434.284	-1,3	1.358.245	-1,8	3,1	x
Erzgebirge	Ausland	15.860	22,2	50.266	31,0	3,2	x
Erzgebirge	Hotels	240.083	-2,1	657.700	-1,5	2,7	42,3
Erzgebirge	Hotels garnis	15.211	27,1	35.814	20,3	2,4	36,0
Erzgebirge	Gasthöfe	44.117	-5,3	96.064	-5,4	2,2	27,3
Erzgebirge	Pensionen	19.302	6,8	46.637	2,5	2,4	25,8
Erzgebirge	Zusammen	318.713	-0,9	836.215	-1,0	2,6	38,2
Erzgebirge	Jugendherbergen und Hütten	29.726	1,7	80.501	1,7	2,7	27,3
Erzgebirge	Erholungs- und Ferienheime	43.826	-5,7	123.682	-7,4	2,8	37,9
Erzgebirge	Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	19.667	1,9	80.107	-2,0	4,1	28,8
Erzgebirge	Vorsorge- und Reha-Kliniken	10.918	-2,2	209.834	-0,3	19,2	91,2
Erzgebirge	Schulungsheime	1.555	6,0	4.062	-1,8	2,6	15,5
Erzgebirge	Campingplätze	25.739	9,6	74.110	8,2	2,9	x
Erzgebirge	Einrichtungen insgesamt	450.144	-0,6	1.408.511	-0,9	3,1	39,9
Erzgebirge	darunter						
	ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	439.226	-0,6	1.198.677	-1,0	2,7	36,1
Leipzig Region	Bundesrepublik Deutschland	308.755	1,7	879.186	-8,6	2,8	x
Leipzig Region	Ausland	32.619	8,7	95.122	11,8	2,9	x
Leipzig Region	Hotels	137.439	4,2	244.665	4,9	1,8	37,9
Leipzig Region	Hotels garnis	46.418	1,4	88.536	-4,4	1,9	48,5
Leipzig Region	Gasthöfe	29.139	2,5	53.468	-3,4	1,8	32,5
Leipzig Region	Pensionen	16.993	-0,1	34.362	-2,8	2,0	32,2
Leipzig Region	Zusammen	229.989	3,1	421.031	1,1	1,8	38,3
Leipzig Region	Jugendherbergen und Hütten	23.692	-1,6	57.534	0,8	2,4	33,6
Leipzig Region	Erholungs- und Ferienheime	9.435	6,5	18.326	-8,3	1,9	27,1

Reisegebiet	Herkunftsland der Gäste Betriebsart	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾	Durchschnittliche Auslastung in % ²⁾
Leipzig Region	Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	38.534	5,2	145.646	1,7	3,8	50,6
Leipzig Region	Vorsorge- und Reha-Kliniken	.	.	.	.	.	.
Leipzig Region	Schulungsheime	.	.	.	.	.	.
Leipzig Region	Campingplätze	27.849	2,4	79.462	-0,8	2,9	x
Leipzig Region	Einrichtungen insgesamt	341.374	2,4	974.308	-6,9	2,9	45,9
Leipzig Region	darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	.	.	.	.	.	.
Vogtland	Bundesrepublik Deutschland	193.643	-1,6	766.898	-0,9	4,0	x
Vogtland	Ausland	9.208	13,9	23.241	32,0	2,5	x
Vogtland	Hotels	75.194	-0,4	184.961	2,6	2,5	44,2
Vogtland	Hotels garnis	5.491	1,0	9.039	-1,1	1,6	36,3
Vogtland	Gasthöfe	11.372	-8,8	24.528	-2,7	2,2	24,7
Vogtland	Pensionen	14.219	2,3	36.542	0,8	2,6	32,7
Vogtland	Zusammen	106.276	-1,0	255.070	1,7	2,4	39,0
Vogtland	Jugendherbergen und Hütten	20.981	-6,2	58.559	-3,1	2,8	42,3
Vogtland	Erholungs- und Ferienheime	23.312	0,3	69.889	-1,6	3,0	44,3
Vogtland	Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	24.629	-8,1	93.970	-10,2	3,8	36,7
Vogtland	Vorsorge- und Reha-Kliniken	11.608	3,4	265.104	3,4	22,8	87,0
Vogtland	Schulungsheime	-	-	-	-	-	-
Vogtland	Campingplätze	16.045	15,3	47.547	-0,4	3,0	x
Vogtland	Einrichtungen insgesamt	202.851	-1,0	790.139	-0,1	3,9	49,2
Vogtland	darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	191.243	-1,2	525.035	-1,8	2,7	39,6
Chemnitz Zwickau Region	Bundesrepublik Deutschland	267.778	-5,0	558.295	-5,2	2,1	x
Chemnitz Zwickau Region	Ausland	29.512	-3,0	74.501	10,1	2,5	x
Chemnitz Zwickau Region	Hotels	197.043	-5,4	360.508	-4,8	1,8	35,6
Chemnitz Zwickau Region	Hotels garnis	31.396	3,6	59.474	3,8	1,9	36,3
Chemnitz Zwickau Region	Gasthöfe	7.843	-15,2	14.935	-17,8	1,9	24,6
Chemnitz Zwickau Region	Pensionen	7.880	-18,8	22.403	-21,5	2,8	28,6
Chemnitz Zwickau Region	Zusammen	244.162	-5,2	457.320	-5,3	1,9	34,8
Chemnitz Zwickau Region	Jugendherbergen und Hütten	22.240	5,8	65.521	7,8	2,9	32,3
Chemnitz Zwickau Region	Erholungs- und Ferienheime	.	.	.	.	.	.
Chemnitz Zwickau Region	Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	11.468	-4,6	38.787	7,7	3,4	36,0
Chemnitz Zwickau Region	Vorsorge- und Reha-Kliniken	.	.	.	.	.	.

Reisegebiet	Herkunftsland der Gäste Betriebsart	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾	Durchschnittliche Auslastung in % ²⁾
Chemnitz Zwickau Region	Schulungsheime	-	-	-	-	-	-
Chemnitz Zwickau Region	Campingplätze	9.497	-3,6	23.825	-1,1	2,5	x
Chemnitz Zwickau Region	Einrichtungen insgesamt	297.290	-4,8	632.796	-3,6	2,1	35,1
Chemnitz Zwickau Region	darunter						
	ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	.	.	.	.	.	.
Stadt Dresden	Bundesrepublik Deutschland	1.035.305	7,5	2.121.817	3,8	2,0	x
Stadt Dresden	Ausland	258.049	6,8	532.480	5,3	2,1	x
Stadt Dresden	Hotels	844.549	6,0	1.677.904	3,0	2,0	57,2
Stadt Dresden	Hotels garnis	300.170	16,7	612.884	12,9	2,0	52,3
Stadt Dresden	Gasthöfe	14.728	-7,2	29.540	-1,8	2,0	52,1
Stadt Dresden	Pensionen	27.597	8,6	68.119	5,5	2,5	45,3
Stadt Dresden	Zusammen	1.187.044	8,4	2.388.447	5,4	2,0	55,4
Stadt Dresden	Jugendherbergen und Hütten	43.235	0,0	97.735	-4,7	2,3	52,3
Stadt Dresden	Erholungs- und Ferienheime	.	.	.	.	.	.
	Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	40.069	-1,1	104.325	-6,4	2,6	48,6
Stadt Dresden	Vorsorge- und Reha-Kliniken	-	-	-	-	-	-
Stadt Dresden	Schulungsheime	.	.	.	.	.	.
Stadt Dresden	Campingplätze	18.294	-7,9	44.133	-6,3	2,4	x
Stadt Dresden	Einrichtungen insgesamt	1.293.354	7,4	2.654.297	4,1	2,1	54,6
Stadt Dresden	darunter						
	ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	1.293.354	7,4	2.654.297	4,1	2,1	54,6
Stadt Leipzig	Bundesrepublik Deutschland	931.889	-4,5	1.773.972	-5,7	1,9	x
Stadt Leipzig	Ausland	175.913	15,4	377.465	15,0	2,1	x
Stadt Leipzig	Hotels	687.974	-2,1	1.276.646	-0,3	1,9	51,0
Stadt Leipzig	Hotels garnis	245.919	-4,8	473.068	-4,4	1,9	55,9
Stadt Leipzig	Gasthöfe und Pensionen	21.458	2,5	49.421	-6,6	2,3	43,4
Stadt Leipzig	Zusammen	955.351	-2,7	1.799.135	-1,6	1,9	51,9
Stadt Leipzig	Jugendherbergen und Hütten	42.826	39,0	78.354	22,5	1,8	52,2
Stadt Leipzig	Erholungs- und Ferienheime	-	-	-	-	-	-
	Ferienzentren, -häuser und -wohnungen	79.520	16,2	191.967	-1,1	2,4	42,8
Stadt Leipzig	Vorsorge- und Reha-Kliniken	-	-	-	-	-	-
Stadt Leipzig	Schulungsheime	-	-	-	-	-	-
Stadt Leipzig	Campingplätze	30.105	-36,6	81.981	-33,0	2,7	x
Stadt Leipzig	Einrichtungen insgesamt	1.107.802	-1,9	2.151.437	-2,6	1,9	50,9

Reisegebiet	Herkunftsland der Gäste Betriebsart	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾	Durchschnittliche Auslastung in % ²⁾
Stadt Leipzig	darunter ohne Vorsorge- u. Reha-Kliniken	1.107.802	-1,9	2.151.437	-2,6	1,9	50,9

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.
2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100.
[Zeichenerklärung](#)

5. Beherbergungseinrichtungen, Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer und Auslastung der Gästebetten nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Sommerhalbjahr 2024

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Beherbergungsstätten und Campingplätze ¹⁾	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ²⁾	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ³⁾
Chemnitz, Stadt	39	127.740	-4,9	257.360	-4,4	2,0	36,1
Erzgebirgskreis	247	284.171	-0,9	915.870	-1,6	3,2	40,0
Mittelsachsen	140	145.265	0,7	342.470	-0,9	2,4	33,1
Vogtlandkreis	142	202.851	-1,0	790.139	-0,1	3,9	49,2
Zwickau	85	131.315	-6,8	289.386	-4,0	2,2	34,6
Dresden, Stadt	181	1.293.354	7,4	2.654.297	4,1	2,1	54,6
Bautzen	154	184.603	4,1	521.546	3,5	2,8	36,5
Görlitz	206	319.545	-0,7	871.977	-0,7	2,7	40,9
Meißen	121	195.503	1,6	454.252	0,9	2,3	39,9
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	316	472.415	1,0	1.666.090	0,9	3,5	51,2
Leipzig, Stadt	135	1.107.802	-1,9	2.151.437	-2,6	1,9	50,9
Leipzig	94	149.740	0,8	464.003	-14,1	3,1	45,4
Nordsachsen	81	172.151	4,2	475.790	1,0	2,8	49,7
Sachsen	1.941	4.786.455	1,5	11.854.617	-0,3	2,5	46,7

1) Im Juli; ganz oder teilweise geöffnete Einrichtungen.

2) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

3) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100.

6. Beherbergungsstätten der Hotellerie, Gästebetten und Gästezimmer sowie deren Auslastung, Ankünfte und Übernachtungen nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Beherbergungsstätten der Hotellerie mit 25 und mehr Gästezimmern

Sommerhalbjahr 2024

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Geöffnete Betriebe ¹⁾	Angebotene Gästebetten	Angebotene Gästezimmer	Ankünfte	Übernachtungen	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ²⁾	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästezimmer in % ³⁾
Chemnitz, Stadt	18	2.828	1.619	102.419	185.076	35,5	49,1
Erzgebirgskreis	37	4.504	2.327	125.168	367.933	44,9	52,6
Mittelsachsen	27	1.983	1.027	65.023	136.606	37,8	49,2
Vogtlandkreis	19	1.900	993	60.276	161.196	47,7	59,1
Zwickau	19	2.115	1.214	76.053	145.397	38,3	50,1
Dresden, Stadt	79	21.936	10.890	1.121.372	2.252.536	56,0	70,5
Bautzen	18	1.698	895	60.003	125.360	40,2	55,2
Görlitz	27	2.471	1.329	96.620	218.859	47,9	60,1
Meißen	21	2.911	1.483	111.563	218.443	40,8	53,2
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	54	5.196	2.590	195.964	508.836	52,4	60,0
Leipzig, Stadt	78	18.124	9.243	928.297	1.744.932	52,3	69,3
Leipzig	12	1.345	745	53.067	101.823	41,4	55,8
Nordsachsen	16	2.419	1.216	116.338	210.595	47,8	65,3
Sachsen	425	69.430	35.571	3.112.163	6.377.592	50,0	63,7

1) Im Juli ganz oder teilweise geöffnet.

2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100.

3) Rechnerischer Wert (belegte Gästezimmertage/angebotene Gästezimmertage) x 100.

7. Beherbergungseinrichtungen, Gästebetten und deren Auslastung nach Gemeindegruppen

Sommerhalbjahr 2024

Gemeindegruppe	Beherbergungsstätten und Campingplätze insgesamt ¹⁾ im Juli des Jahres	Geöffnete Beherbergungsstätten und Campingplätze im Juli des Jahres ²⁾	Gästebetten in Beherbergungsstätten im April des Jahres insgesamt ³⁾	Angebote Gästebetten in Beherbergungsstätten im Juli des Jahres	Durchschnittliche Auslastung der angebotenen Gästebetten in % ⁴⁾
Mineral- und Moorbäder	64	62	6.061	5.901	71,0
Kneippkurorte und -heilbäder	43	43	2.538	2.525	70,1
Heilbäder zusammen	107	105	8.599	8.426	70,7
Luftkurorte	93	85	5.562	5.211	44,9
Erholungsorte	154	151	8.811	8.660	43,0
Sonstige Gemeinden	1.635	1.600	108.486	105.217	45,2
Gemeindegruppen insgesamt	1.989	1.941	131.458	127.514	46,7

1) Geöffnete und vorübergehend geschlossene Einrichtungen.

2) Ganz oder teilweise geöffnet.

3) Max. Angebot an Betten der letzten 13 Monate.

4) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100.

8. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen nach Gemeindegruppen

Sommerhalbjahr 2024

Gemeindegruppe	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Mineral- und Moorbäder	102.456	-1,7	783.482	-4,0	7,6
Kneippkurorte und -heilbäder	85.226	-0,5	356.488	0,2	4,2
Heilbäder zusammen	187.682	-1,2	1.139.970	-2,7	6,1
Luftkurorte	113.166	6,7	437.884	5,2	3,9
Erholungsorte	233.086	-0,9	729.601	-0,9	3,1
Sonstige Gemeinden	4.252.521	1,6	9.547.162	-0,2	2,2
Gemeindegruppen insgesamt	4.786.455	1,5	11.854.617	-0,3	2,5

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte

9. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen nach dem Herkunftsland der Gäste

Sommerhalbjahr 2024

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	4.178.435	0,4	10.485.291	-1,5	2,5
Europa ohne Deutschland	487.965	7,8	1.098.901	8,5	2,3
Belgien	13.264	-0,9	29.752	1,2	2,2
Bulgarien	2.472	-13,8	8.595	-21,6	3,5
Dänemark	25.937	-5,9	50.578	-1,8	2,0
Estland	2.851	14,3	4.785	23,5	1,7
Finnland	4.442	5,3	8.794	3,5	2,0
Frankreich	18.502	7,6	39.452	10,2	2,1
Griechenland	2.069	36,4	5.530	23,7	2,7
Vereinigtes Königreich	25.395	-0,7	55.446	3,6	2,2
Irland	2.962	-8,8	7.193	-3,4	2,4
Island	479	14,9	1.102	16,0	2,3
Italien	18.794	15,6	40.716	19,2	2,2
Kroatien	7.478	83,6	16.868	91,9	2,3
Lettland	2.873	-4,5	5.022	-6,1	1,7
Litauen	6.330	9,3	10.495	7,3	1,7
Luxemburg	2.025	13,0	4.287	14,2	2,1
Malta	280	11,6	547	-8,7	2,0
Niederlande	60.464	16,7	141.684	18,7	2,3
Norwegen	6.178	4,6	10.980	5,3	1,8
Österreich	48.825	7,2	106.891	10,3	2,2
Polen	65.625	12,7	160.774	11,3	2,4
Portugal	3.617	39,4	9.353	29,9	2,6
Rumänien	6.067	25,6	17.228	26,1	2,8
Russische Föderation	2.072	-7,0	4.776	-6,6	2,3
Schweden	16.556	-4,2	25.217	-2,6	1,5
Schweiz	41.229	-0,1	95.754	1,5	2,3
Slowakische Republik	5.586	12,3	18.272	0,4	3,3
Slowenien	2.115	-27,6	9.206	-38,8	4,4
Spanien	14.540	11,2	37.872	11,1	2,6
Tschechische Republik	39.799	9,7	84.513	13,9	2,1
Türkei	4.950	25,7	10.799	24,3	2,2
Ukraine	9.939	-6,8	16.447	-7,9	1,7
Ungarn	7.550	-3,8	18.674	-9,7	2,5
Zypern	491	27,9	1.128	19,9	2,3
sonst. europäische Länder	16.209	23,0	40.171	9,0	2,5

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Afrika	3.570	37,4	9.386	29,3	2,6
Republik Südafrika	959	41,2	2.387	44,5	2,5
sonst. afrikanische Länder	2.611	36,1	6.999	24,8	2,7
Asien	43.550	19,8	103.021	22,0	2,4
Arabische Golfstaaten	4.207	37,9	8.404	32,7	2,0
China Volksrep. und Hongkong	11.255	53,6	22.435	64,3	2,0
Indien	2.368	25,5	6.694	24,1	2,8
Israel	3.955	22,8	8.360	12,1	2,1
Japan	6.193	23,5	16.541	4,4	2,7
Korea, Republik	4.779	11,2	9.776	16,6	2,0
Taiwan	2.440	-1,0	7.559	50,7	3,1
sonst. asiatische Länder	8.353	-8,1	23.252	3,9	2,8
Amerika	58.366	16,9	128.666	16,4	2,2
Kanada	5.465	8,7	12.639	0,5	2,3
Vereinigte Staaten	41.312	18,3	89.367	19,6	2,2
sonst. nordamerik. Länder	748	98,9	2.598	214,1	3,5
Mittelamerika und Karibik	3.416	14,5	7.326	13,0	2,1
Brasilien	3.572	20,1	7.896	24,2	2,2
sonst. südamerik. Länder	3.853	5,8	8.840	-7,9	2,3
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	7.034	1,6	15.618	2,5	2,2
Australien	5.742	1,4	12.821	1,5	2,2
Neuseeland u. Ozeanien	1.292	2,3	2.797	7,1	2,2
Ausländer ohne Angabe	7.535	8,2	13.734	-0,3	1,8
Ausland zusammen	608.020	9,5	1.369.326	10,1	2,3
Insgesamt	4.786.455	1,5	11.854.617	-0,3	2,5

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

10. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Oberlausitz-Niederschlesien nach dem Herkunftsland der Gäste

Sommerhalbjahr 2024

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	473.206	0,3	1.316.030	0,2	2,8
Europa ohne Deutschland	28.964	13,7	72.668	17,2	2,5
Belgien	735	12,6	1.765	34,6	2,4
Bulgarien	48	-15,8	156	-38,8	3,3
Dänemark	637	-6,7	1.994	1,2	3,1
Estland	206	39,2	263	30,8	1,3
Finnland	265	-2,9	356	-20,5	1,3
Frankreich	710	-1,5	1.303	-5,3	1,8
Griechenland	20	-20,0	42	-22,2	2,1
Vereinigtes Königreich	672	9,1	1.386	1,0	2,1
Irland	66	11,9	116	-10,8	1,8
Island	20	81,8	33	6,5	1,7
Italien	378	-8,9	886	-3,6	2,3
Kroatien	89	14,1	1.080	395,4	12,1
Lettland	171	-4,5	246	-6,1	1,4
Litauen	395	14,8	507	-6,5	1,3
Luxemburg	103	1,0	161	-32,6	1,6
Malta	2	-	3	50,0	1,5
Niederlande	3.383	20,7	12.722	32,0	3,8
Norwegen	172	18,6	359	17,3	2,1
Österreich	2.530	5,9	5.953	-9,2	2,4
Polen	5.675	18,7	11.744	20,0	2,1
Portugal	186	53,7	1.914	217,4	10,3
Rumänien	146	-29,1	616	2,0	4,2
Russische Föderation	62	-37,4	75	-49,7	1,2
Schweden	425	25,0	706	1,4	1,7
Schweiz	2.252	6,2	5.527	-2,5	2,5
Slowakische Republik	234	25,8	683	17,6	2,9
Slowenien	58	38,1	107	-38,5	1,8
Spanien	291	-2,0	655	14,9	2,3
Tschechische Republik	7.784	17,4	18.515	18,2	2,4
Türkei	73	143,3	178	131,2	2,4
Ukraine	378	-12,9	483	-4,2	1,3
Ungarn	240	29,7	972	106,4	4,1
Zypern	7	75,0	7	16,7	1,0
sonst. europäische Länder	551	90,7	1.155	83,9	2,1

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Afrika	125	119,3	239	119,3	1,9
Republik Südafrika	27	17,4	77	79,1	2,9
sonst. afrikanische Länder	98	188,2	162	145,5	1,7
Asien	531	-7,0	1.629	-32,9	3,1
Arabische Golfstaaten	37	-22,9	97	-40,9	2,6
China Volksrep. und Hongkong	92	-	188	-15,7	2,0
Indien	49	-5,8	129	-20,9	2,6
Israel	54	-27,0	103	-60,2	1,9
Japan	77	-39,4	293	-70,4	3,8
Korea, Republik	15	-37,5	29	-59,2	1,9
Taiwan	38	81,0	45	45,2	1,2
sonst. asiatische Länder	169	27,1	745	41,4	4,4
Amerika	910	-1,4	2.089	-3,6	2,3
Kanada	65	-11,0	114	-32,1	1,8
Vereinigte Staaten	691	-7,4	1.726	-0,1	2,5
sonst. nordamerik. Länder	3	200,0	7	600,0	2,3
Mittelamerika und Karibik	87	97,7	119	65,3	1,4
Brasilien	35	45,8	70	2,9	2,0
sonst. südamerik. Länder	29	-17,1	53	-59,2	1,8
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	162	12,5	344	31,3	2,1
Australien	150	32,7	319	51,9	2,1
Neuseeland u. Ozeanien	12	-61,3	25	-51,9	2,1
Ausländer ohne Angabe	250	33,0	524	-46,3	2,1
Ausland zusammen	30.942	13,1	77.493	14,0	2,5
Insgesamt	504.148	1,0	1.393.523	0,9	2,8

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

[Zeichenerklärung](#)

11. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Sächsische Schweiz nach dem Herkunftsland der Gäste

Sommerhalbjahr 2024

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	322.251	-0,1	1.104.252	-0,7	3,4
Europa ohne Deutschland	28.765	14,6	77.558	16,9	2,7
Belgien	1.965	8,2	4.556	-1,7	2,3
Bulgarien	109	159,5	308	77,0	2,8
Dänemark	2.960	25,9	8.208	30,8	2,8
Estland	63	43,2	93	-6,1	1,5
Finnland	139	46,3	277	75,3	2,0
Frankreich	612	2,5	1.542	26,1	2,5
Griechenland	55	-32,1	530	-39,6	9,6
Vereinigtes Königreich	733	2,7	1.510	8,6	2,1
Irland	58	28,9	123	46,4	2,1
Island	16	-15,8	21	-41,7	1,3
Italien	428	38,1	916	73,5	2,1
Kroatien	15	-31,8	19	-38,7	1,3
Lettland	82	-43,4	139	-44,6	1,7
Litauen	318	-6,7	549	-14,8	1,7
Luxemburg	99	15,1	394	70,6	4,0
Malta	2	-77,8	9	-64,0	4,5
Niederlande	7.259	17,5	24.212	14,4	3,3
Norwegen	316	33,3	572	24,3	1,8
Österreich	2.833	14,6	7.201	10,7	2,5
Polen	3.383	52,0	7.990	39,0	2,4
Portugal	26	-31,6	39	-32,8	1,5
Rumänien	58	-44,2	110	-28,6	1,9
Russische Föderation	36	-55,0	56	-57,9	1,6
Schweden	481	-2,4	793	-6,2	1,6
Schweiz	2.537	9,9	6.932	10,6	2,7
Slowakische Republik	141	12,8	248	-11,7	1,8
Slowenien	32	18,5	62	17,0	1,9
Spanien	229	13,4	1.781	353,2	7,8
Tschechische Republik	3.194	7,3	7.161	20,9	2,2
Türkei	24	14,3	54	38,5	2,3
Ukraine	123	-60,8	203	-68,0	1,7
Ungarn	296	-22,1	646	-10,7	2,2
Zypern	9	-18,2	15	-34,8	1,7
sonst. europäische Länder	134	-25,6	289	1,4	2,2

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Afrika	36	-40,0	68	-53,1	1,9
Republik Südafrika	5	-72,2	11	-66,7	2,2
sonst. afrikanische Länder	31	-26,2	57	-49,1	1,8
Asien	723	38,2	1.636	52,6	2,3
Arabische Golfstaaten	12	-50,0	19	-62,0	1,6
China Volksrep. und Hongkong	68	23,6	213	100,9	3,1
Indien	11	-42,1	22	-26,7	2,0
Israel	429	58,9	945	67,0	2,2
Japan	34	47,8	68	78,9	2,0
Korea, Republik	13	-31,6	16	-36,0	1,2
Taiwan	28	40,0	49	69,0	1,8
sonst. asiatische Länder	128	37,6	304	33,3	2,4
Amerika	1.064	12,7	2.048	17,4	1,9
Kanada	158	-1,3	257	-4,8	1,6
Vereinigte Staaten	782	14,2	1.591	22,5	2,0
sonst. nordamerik. Länder	6	-25,0	14	27,3	2,3
Mittelamerika und Karibik	43	22,9	65	-4,4	1,5
Brasilien	42	180,0	74	289,5	1,8
sonst. südamerik. Länder	33	-19,5	47	-39,0	1,4
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	259	-27,7	438	-25,9	1,7
Australien	193	-29,6	317	-30,8	1,6
Neuseeland u. Ozeanien	66	-21,4	121	-9,0	1,8
Ausländer ohne Angabe	21	-52,3	64	-51,1	3,0
Ausland zusammen	30.868	14,2	81.812	16,8	2,7
Insgesamt	353.119	1,0	1.186.064	0,3	3,4

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

12. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Elbland nach dem Herkunftsland der Gäste

Sommerhalbjahr 2024

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	211.324	2,4	606.596	3,1	2,9
Europa ohne Deutschland	23.366	0,5	52.786	-6,9	2,3
Belgien	567	20,4	1.140	6,2	2,0
Bulgarien	63	3,3	93	-32,1	1,5
Dänemark	1.249	26,7	2.331	25,5	1,9
Estland	104	-16,1	123	-28,9	1,2
Finnland	145	-45,1	218	-67,8	1,5
Frankreich	761	7,5	1.443	10,2	1,9
Griechenland	30	-21,1	98	32,4	3,3
Vereinigtes Königreich	612	-13,6	1.157	-16,2	1,9
Irland	193	183,8	655	133,9	3,4
Island	21	50,0	24	41,2	1,1
Italien	957	27,6	2.596	23,0	2,7
Kroatien	111	27,6	231	-6,5	2,1
Lettland	154	-20,2	186	-59,4	1,2
Litauen	314	-25,8	403	-54,9	1,3
Luxemburg	69	-6,8	128	9,4	1,9
Malta	7	-50,0	7	-56,3	1,0
Niederlande	4.989	51,0	11.870	49,2	2,4
Norwegen	363	7,1	603	7,7	1,7
Österreich	2.070	8,3	4.704	24,2	2,3
Polen	3.920	-3,4	10.655	-12,8	2,7
Portugal	37	-30,2	112	-21,7	3,0
Rumänien	222	-24,7	385	-83,4	1,7
Russische Föderation	74	-10,8	144	9,1	1,9
Schweden	638	-0,2	902	-0,1	1,4
Schweiz	2.453	-30,0	6.194	-25,0	2,5
Slowakische Republik	292	-10,2	446	-40,9	1,5
Slowenien	39	-87,4	284	-84,4	7,3
Spanien	268	5,5	506	-17,7	1,9
Tschechische Republik	1.438	-27,6	3.321	-27,1	2,3
Türkei	76	26,7	193	116,9	2,5
Ukraine	592	17,7	911	30,0	1,5
Ungarn	349	-25,6	497	-37,5	1,4
Zypern	3	-25,0	5	-28,6	1,7
sonst. europäische Länder	186	12,0	221	-6,4	1,2

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Afrika	27	-61,4	42	-80,2	1,6
Republik Südafrika	10	-74,4	14	-90,6	1,4
sonst. afrikanische Länder	17	-45,2	28	-55,6	1,6
Asien	651	-13,1	2.188	-20,3	3,4
Arabische Golfstaaten	50	8,7	125	76,1	2,5
China Volksrep. und Hongkong	128	-9,9	210	-20,5	1,6
Indien	37	54,2	180	83,7	4,9
Israel	103	63,5	283	144,0	2,7
Japan	183	50,0	397	-46,8	2,2
Korea, Republik	52	-33,3	168	18,3	3,2
Taiwan	8	-77,1	20	-85,0	2,5
sonst. asiatische Länder	90	-62,3	805	-31,6	8,9
Amerika	817	-18,1	1.618	-52,0	2,0
Kanada	70	-68,6	108	-89,5	1,5
Vereinigte Staaten	520	-12,5	971	-47,9	1,9
sonst. nordamerik. Länder	3	200,0	3	200,0	1,0
Mittelamerika und Karibik	57	29,5	205	34,9	3,6
Brasilien	75	-5,1	148	-31,8	2,0
sonst. südamerik. Länder	92	61,4	183	72,6	2,0
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	150	4,2	238	10,7	1,6
Australien	125	25,0	190	25,8	1,5
Neuseeland u. Ozeanien	25	-43,2	48	-25,0	1,9
Ausländer ohne Angabe	38	-87,9	74	-85,0	1,9
Ausland zusammen	25.049	-1,9	56.946	-10,6	2,3
Insgesamt	236.373	2,0	663.542	1,8	2,8

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

13. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Erzgebirge nach dem Herkunftsland der Gäste

Sommerhalbjahr 2024

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	434.284	-1,3	1.358.245	-1,8	3,1
Europa ohne Deutschland	14.082	21,1	44.136	27,6	3,1
Belgien	580	65,7	1.646	92,3	2,8
Bulgarien	46	-57,0	608	-35,0	13,2
Dänemark	538	22,8	1.260	3,0	2,3
Estland	64	25,5	86	6,2	1,3
Finnland	132	30,7	269	66,0	2,0
Frankreich	376	-5,3	864	-7,2	2,3
Griechenland	31	675,0	103	47,1	3,3
Vereinigtes Königreich	398	13,7	919	8,1	2,3
Irland	61	144,0	111	109,4	1,8
Island	9	350,0	15	200,0	1,7
Italien	465	25,0	1.526	54,9	3,3
Kroatien	35	16,7	872	x	24,9
Lettland	69	-5,5	342	165,1	5,0
Litauen	133	-1,5	156	-54,3	1,2
Luxemburg	63	-12,5	131	-28,4	2,1
Niederlande	2.251	16,7	6.044	8,5	2,7
Norwegen	104	-8,0	195	-14,1	1,9
Österreich	1.685	6,7	4.286	0,4	2,5
Polen	1.664	53,4	7.597	39,0	4,6
Portugal	22	-15,4	53	-75,8	2,4
Rumänien	189	101,1	1.567	19,0	8,3
Russische Föderation	29	-	279	184,7	9,6
Schweden	315	5,4	513	7,8	1,6
Schweiz	1.234	-15,5	2.878	-24,2	2,3
Slowakische Republik	242	1,7	1.217	74,1	5,0
Slowenien	93	16,3	436	186,8	4,7
Spanien	166	3,1	398	-52,0	2,4
Tschechische Republik	2.197	59,2	6.437	117,9	2,9
Türkei	47	46,9	441	98,6	9,4
Ukraine	144	23,1	396	132,9	2,8
Ungarn	276	-4,5	611	-10,7	2,2
Zypern	11	175,0	45	275,0	4,1
sonst. europäische Länder	413	111,8	1.835	241,1	4,4

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Afrika	72	188,0	854	745,5	11,9
Republik Südafrika	5	-44,4	28	-3,4	5,6
sonst. afrikanische Länder	67	318,8	826	x	12,3
Asien	408	51,1	2.312	133,8	5,7
Arabische Golfstaaten	23	91,7	96	500,0	4,2
China Volksrep. und Hongkong	57	23,9	225	155,7	3,9
Indien	23	283,3	93	x	4,0
Israel	87	357,9	234	550,0	2,7
Japan	59	-42,7	281	47,1	4,8
Korea, Republik	13	333,3	39	x	3,0
Taiwan	8	60,0	15	25,0	1,9
sonst. asiatische Länder	138	81,6	1.329	109,0	9,6
Amerika	783	4,4	1.992	-3,1	2,5
Kanada	50	-23,1	208	2,5	4,2
Vereinigte Staaten	589	11,3	1.238	-0,8	2,1
sonst. nordamerik. Länder	70	x	284	x	4,1
Mittelamerika und Karibik	14	-22,2	110	161,9	7,9
Brasilien	23	-14,8	41	-72,5	1,8
sonst. südamerik. Länder	37	-64,8	111	-72,5	3,0
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	63	5,0	190	10,5	3,0
Australien	47	-4,1	121	-9,0	2,6
Neuseeland u. Ozeanien	16	45,5	69	76,9	4,3
Ausländer ohne Angabe	452	82,3	782	71,1	1,7
Ausland zusammen	15.860	22,2	50.266	31,0	3,2
Insgesamt	450.144	-0,6	1.408.511	-0,9	3,1

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

[Zeichenerklärung](#)

14. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Leipzig Region nach dem Herkunftsland der Gäste

Sommerhalbjahr 2024

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	308.755	1,7	879.186	-8,6	2,8
Europa ohne Deutschland	30.557	10,3	91.761	14,3	3,0
Belgien	524	-58,7	1.165	-58,4	2,2
Bulgarien	425	-30,4	1.774	-55,1	4,2
Dänemark	2.687	-24,2	3.465	-21,1	1,3
Estland	72	-24,2	349	41,3	4,8
Finnland	204	9,7	587	37,5	2,9
Frankreich	921	15,6	2.015	9,7	2,2
Griechenland	130	154,9	634	30,7	4,9
Vereinigtes Königreich	1.398	-23,9	2.647	-23,1	1,9
Irland	106	-55,1	325	-12,6	3,1
Island	6	-66,7	6	-81,8	1,0
Italien	1.081	54,4	2.077	38,5	1,9
Kroatien	544	353,3	1.937	33,7	3,6
Lettland	69	-60,3	92	-82,4	1,3
Litauen	332	31,2	962	193,3	2,9
Luxemburg	72	26,3	239	165,6	3,3
Malta	10	-9,1	13	-40,9	1,3
Niederlande	4.836	22,3	9.292	34,7	1,9
Norwegen	442	0,7	850	-3,7	1,9
Österreich	2.395	29,5	11.284	225,3	4,7
Polen	3.613	10,0	22.391	13,3	6,2
Portugal	177	152,9	591	15,9	3,3
Rumänien	354	38,8	1.460	173,4	4,1
Russische Föderation	55	-21,4	132	-65,2	2,4
Schweden	1.711	-5,5	2.048	3,0	1,2
Schweiz	1.694	21,8	2.724	3,7	1,6
Slowakische Republik	594	25,8	4.836	-1,3	8,1
Slowenien	245	-28,2	3.562	-35,2	14,5
Spanien	485	-4,9	1.145	-39,4	2,4
Tschechische Republik	1.709	42,1	5.830	20,6	3,4
Türkei	595	55,8	1.435	118,1	2,4
Ukraine	292	66,9	494	79,0	1,7
Ungarn	418	20,8	876	-27,2	2,1
Zypern	26	188,9	39	333,3	1,5
sonst. europäische Länder	2.335	96,7	4.485	120,9	1,9

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Afrika	70	-26,3	135	-88,5	1,9
Republik Südafrika	15	36,4	31	19,2	2,1
sonst. afrikanische Länder	55	-34,5	104	-91,0	1,9
Asien	642	-17,3	1.044	-5,3	1,6
Arabische Golfstaaten	63	43,2	114	5,6	1,8
China Volksrep. und Hongkong	294	-40,0	369	-29,8	1,3
Indien	29	31,8	49	-15,5	1,7
Israel	66	112,9	129	138,9	2,0
Japan	67	17,5	136	-22,3	2,0
Korea, Republik	23	-42,5	31	-24,4	1,3
Taiwan	19	46,2	112	558,8	5,9
sonst. asiatische Länder	81	2,5	104	-16,1	1,3
Amerika	710	5,8	1.078	-14,7	1,5
Kanada	114	-26,5	217	-8,1	1,9
Vereinigte Staaten	473	19,1	656	6,7	1,4
sonst. nordamerik. Länder	6	-40,0	7	-93,1	1,2
Mittelamerika und Karibik	28	3,7	39	-4,9	1,4
Brasilien	55	103,7	84	100,0	1,5
sonst. südamerik. Länder	34	-38,2	75	-67,1	2,2
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	124	-24,8	172	-18,5	1,4
Australien	88	-28,5	124	-9,5	1,4
Neuseeland u. Ozeanien	36	-14,3	48	-35,1	1,3
Ausländer ohne Angabe	516	-10,7	932	-16,4	1,8
Ausland zusammen	32.619	8,7	95.122	11,8	2,9
Insgesamt	341.374	2,4	974.308	-6,9	2,9

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

15. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Vogtland nach dem Herkunftsland der Gäste

Sommerhalbjahr 2024

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	193.643	-1,6	766.898	-0,9	4,0
Europa ohne Deutschland	8.658	16,7	20.480	28,8	2,4
Belgien	109	-15,5	225	-13,1	2,1
Bulgarien	26	8,3	45	-48,9	1,7
Dänemark	357	-7,0	650	-0,8	1,8
Estland	59	-19,2	87	-13,0	1,5
Finnland	70	16,7	105	-21,1	1,5
Frankreich	245	-7,5	393	-12,9	1,6
Griechenland	5	-54,5	8	-86,9	1,6
Vereinigtes Königreich	116	-20,5	218	-18,4	1,9
Irland	23	109,1	33	94,1	1,4
Island	9	50,0	11	83,3	1,2
Italien	214	-36,3	338	-40,1	1,6
Kroatien	77	6,9	175	21,5	2,3
Lettland	69	-26,6	76	-45,7	1,1
Litauen	145	-8,8	207	-1,0	1,4
Luxemburg	21	-12,5	56	47,4	2,7
Malta	2	-33,3	2	-60,0	1,0
Niederlande	557	9,2	1.217	1,6	2,2
Norwegen	92	-10,7	187	-28,6	2,0
Österreich	854	5,3	1.595	-9,9	1,9
Polen	1.367	8,1	2.789	16,5	2,0
Portugal	14	-63,2	19	-73,6	1,4
Rumänien	62	-4,6	129	-35,8	2,1
Russische Föderation	10	-71,4	17	-79,3	1,7
Schweden	349	8,4	486	0,4	1,4
Schweiz	1.060	6,1	2.097	10,8	2,0
Slowakische Republik	49	-57,8	105	-52,3	2,1
Slowenien	49	-29,0	109	-30,1	2,2
Spanien	105	22,1	169	-5,1	1,6
Tschechische Republik	650	-20,0	1.895	-19,9	2,9
Türkei	6	-82,9	22	-85,1	3,7
Ukraine	109	16,0	312	98,7	2,9
Ungarn	52	-41,6	114	-41,8	2,2
sonst. europäische Länder	1.726	952,4	6.589	582,8	3,8

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Afrika	39	8,3	106	165,0	2,7
Republik Südafrika	25	400,0	76	x	3,0
sonst. afrikanische Länder	14	-54,8	30	-14,3	2,1
Asien	198	13,8	1.818	113,1	9,2
Arabische Golfstaaten	4	-60,0	5	-95,0	1,3
China Volksrep. und Hongkong	42	-22,2	71	-17,4	1,7
Indien	3	-78,6	6	-73,9	2,0
Israel	9	-65,4	12	-88,9	1,3
Japan	21	16,7	65	16,1	3,1
Korea, Republik	15	114,3	18	-	1,2
Taiwan	42	250,0	43	258,3	1,0
sonst. asiatische Länder	62	87,9	1.598	255,9	25,8
Amerika	226	-26,1	466	-9,2	2,1
Kanada	17	-	37	37,0	2,2
Vereinigte Staaten	154	-39,8	309	-30,2	2,0
sonst. nordamerik. Länder	7	600,0	9	800,0	1,3
Mittelamerika und Karibik	12	-36,8	23	-	1,9
Brasilien	19	375,0	31	416,7	1,6
sonst. südamerik. Länder	17	88,9	57	338,5	3,4
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	35	-18,6	107	91,1	3,1
Australien	15	-40,0	36	-5,3	2,4
Neuseeland u. Ozeanien	20	11,1	71	294,4	3,6
Ausländer ohne Angabe	52	-52,3	264	6,5	5,1
Ausland zusammen	9.208	13,9	23.241	32,0	2,5
Insgesamt	202.851	-1,0	790.139	-0,1	3,9

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

[Zeichenerklärung](#)

16. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen des Reisegebietes Chemnitz Zwickau Region nach dem Herkunftsland der Gäste

Sommerhalbjahr 2024

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	267.778	-5,0	558.295	-5,2	2,1
Europa ohne Deutschland	26.135	-4,2	66.000	10,9	2,5
Belgien	563	-5,9	1.325	11,3	2,4
Bulgarien	100	-18,7	325	-0,3	3,3
Dänemark	373	-16,9	636	-10,3	1,7
Estland	235	-41,7	274	-40,0	1,2
Finnland	209	-9,9	471	22,7	2,3
Frankreich	1.100	-4,7	2.202	0,6	2,0
Griechenland	121	83,3	470	162,6	3,9
Vereinigtes Königreich	838	19,7	1.806	11,8	2,2
Irland	115	29,2	325	49,1	2,8
Island	4	-55,6	16	6,7	4,0
Italien	1.083	-4,2	2.944	7,1	2,7
Kroatien	179	55,7	283	7,2	1,6
Lettland	249	-15,9	717	101,4	2,9
Litauen	522	-21,5	716	-31,0	1,4
Luxemburg	212	24,7	352	23,1	1,7
Malta	1	-66,7	1	-66,7	1,0
Niederlande	2.300	-22,1	5.593	-11,8	2,4
Norwegen	223	31,2	445	16,5	2,0
Österreich	2.381	-8,1	5.068	-5,5	2,1
Polen	5.539	-6,9	16.748	29,4	3,0
Portugal	130	-29,7	405	-49,6	3,1
Rumänien	440	6,8	2.541	81,2	5,8
Russische Föderation	93	-22,5	149	-29,4	1,6
Schweden	743	-3,1	1.066	4,6	1,4
Schweiz	2.441	7,3	5.643	25,4	2,3
Slowakische Republik	420	-2,6	1.663	0,4	4,0
Slowenien	336	32,3	2.149	53,4	6,4
Spanien	1.048	20,3	3.762	0,4	3,6
Tschechische Republik	1.332	-13,1	2.864	-13,5	2,2
Türkei	117	-14,0	356	-3,5	3,0
Ukraine	773	-25,0	1.057	-27,0	1,4
Ungarn	423	-14,4	1.013	-6,6	2,4
Zypern	10	233,3	37	825,0	3,7
sonst. europäische Länder	1.482	66,9	2.578	67,2	1,7

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Afrika	93	-21,2	419	33,4	4,5
Republik Südafrika	28	-6,7	208	144,7	7,4
sonst. afrikanische Länder	65	-26,1	211	-7,9	3,2
Asien	1.190	-7,7	3.212	-4,6	2,7
Arabische Golfstaaten	268	354,2	440	189,5	1,6
China Volksrep. und Hongkong	361	-18,5	1.096	-25,8	3,0
Indien	68	-26,1	306	-14,3	4,5
Israel	70	-40,2	140	-32,7	2,0
Japan	97	-15,7	353	35,2	3,6
Korea, Republik	44	-83,2	108	-66,3	2,5
Taiwan	47	161,1	80	233,3	1,7
sonst. asiatische Länder	235	28,4	689	21,3	2,9
Amerika	993	-10,7	2.954	-10,9	3,0
Kanada	117	-21,5	382	-37,1	3,3
Vereinigte Staaten	711	-4,2	2.022	0,0	2,8
sonst. nordamerik. Länder	4	-63,6	4	-85,7	1,0
Mittelamerika und Karibik	56	-3,4	159	-36,1	2,8
Brasilien	42	-27,6	110	-14,1	2,6
sonst. südamerik. Länder	63	-33,0	277	-2,1	4,4
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	192	19,3	403	-1,2	2,1
Australien	164	17,1	358	6,9	2,2
Neuseeland u. Ozeanien	28	33,3	45	-38,4	1,6
Ausländer ohne Angabe	909	87,8	1.513	91,5	1,7
Ausland zusammen	29.512	-3,0	74.501	10,1	2,5
Insgesamt	297.290	-4,8	632.796	-3,6	2,1

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

17. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen der Stadt Dresden nach dem Herkunftsland der Gäste

Sommerhalbjahr 2024

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	1.035.305	7,5	2.121.817	3,8	2,0
Europa ohne Deutschland	190.045	3,7	383.523	0,9	2,0
Belgien	4.701	7,3	10.104	9,1	2,1
Bulgarien	889	-3,9	1.790	-12,1	2,0
Dänemark	7.992	2,2	17.813	-4,6	2,2
Estland	1.392	27,2	2.181	27,5	1,6
Finnland	1.978	8,0	3.824	5,8	1,9
Frankreich	7.303	-1,2	15.050	-2,1	2,1
Griechenland	998	39,0	2.140	39,9	2,1
Vereinigtes Königreich	10.175	2,5	21.359	3,2	2,1
Irland	1.220	0,7	2.998	14,5	2,5
Island	239	44,0	549	63,4	2,3
Italien	7.765	6,4	15.564	7,4	2,0
Kroatien	2.102	-30,7	3.436	-23,1	1,6
Lettland	1.513	7,5	2.334	2,8	1,5
Litauen	3.317	19,4	5.382	15,6	1,6
Luxemburg	800	5,7	1.702	1,4	2,1
Malta	93	66,1	195	105,3	2,1
Niederlande	16.439	-3,3	35.381	-1,2	2,2
Norwegen	2.534	14,9	4.393	10,8	1,7
Österreich	19.723	-1,1	41.550	-2,1	2,1
Polen	30.403	17,1	59.121	9,8	1,9
Portugal	962	-7,3	2.166	10,5	2,3
Rumänien	2.420	25,5	4.407	26,6	1,8
Russische Föderation	995	-2,7	2.123	-11,6	2,1
Schweden	5.663	1,2	9.419	-1,0	1,7
Schweiz	16.847	5,2	39.481	5,5	2,3
Slowakische Republik	2.171	19,1	3.910	23,2	1,8
Slowenien	649	-32,3	1.091	-20,4	1,7
Spanien	6.889	10,5	15.863	5,7	2,3
Tschechische Republik	13.742	-4,7	24.083	-0,5	1,8
Türkei	2.044	1,7	3.856	0,5	1,9
Ukraine	5.468	-3,9	8.792	-3,5	1,6
Ungarn	3.295	-6,9	6.481	5,0	2,0
Zypern	276	97,1	543	92,6	2,0
sonst. europäische Länder	7.048	1,0	14.442	-36,1	2,0

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Afrika	1.786	49,7	3.744	44,0	2,1
Republik Südafrika	576	53,2	1.116	35,1	1,9
sonst. afrikanische Länder	1.210	48,1	2.628	48,1	2,2
Asien	25.597	20,1	60.416	26,6	2,4
Arabische Golfstaaten	1.625	33,9	3.579	38,0	2,2
China Volksrep. und Hongkong	6.904	63,3	13.347	76,6	1,9
Indien	1.320	17,4	4.036	22,7	3,1
Israel	1.915	15,8	4.147	8,0	2,2
Japan	4.371	30,9	12.073	11,2	2,8
Korea, Republik	3.126	12,4	6.306	16,7	2,0
Taiwan	1.588	-9,7	5.792	62,7	3,6
sonst. asiatische Länder	4.748	-8,9	11.136	5,0	2,3
Amerika	33.763	14,6	71.227	14,2	2,1
Kanada	3.255	14,7	7.803	13,7	2,4
Vereinigte Staaten	23.842	17,4	49.599	17,0	2,1
sonst. nordamerik. Länder	411	58,7	964	102,1	2,3
Mittelamerika und Karibik	1.773	-10,5	3.476	-5,2	2,0
Brasilien	2.293	13,5	4.969	25,6	2,2
sonst. südamerik. Länder	2.189	6,4	4.416	-12,4	2,0
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	3.809	3,9	8.562	7,9	2,2
Australien	3.049	0,9	6.884	4,6	2,3
Neuseeland u. Ozeanien	760	18,2	1.678	23,6	2,2
Ausländer ohne Angabe	3.049	15,7	5.008	3,2	1,6
Ausland zusammen	258.049	6,8	532.480	5,3	2,1
Insgesamt	1.293.354	7,4	2.654.297	4,1	2,1

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

18. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen der Stadt Leipzig nach dem Herkunftsland der Gäste

Sommerhalbjahr 2024

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	931.889	-4,5	1.773.972	-5,7	1,9
Europa ohne Deutschland	137.393	13,1	289.989	12,6	2,1
Belgien	3.520	-5,3	7.826	-2,5	2,2
Bulgarien	766	-16,6	3.496	14,2	4,6
Dänemark	9.144	-16,2	14.221	-9,6	1,6
Estland	656	41,7	1.329	65,1	2,0
Finnland	1.300	10,5	2.687	7,8	2,1
Frankreich	6.474	25,2	14.640	31,7	2,3
Griechenland	679	29,8	1.505	32,1	2,2
Vereinigtes Königreich	10.453	-1,1	24.444	8,5	2,3
Irland	1.120	-25,4	2.507	-31,7	2,2
Island	155	-9,9	427	-9,3	2,8
Italien	6.423	29,9	13.869	34,5	2,2
Kroatien	4.326	743,3	8.835	366,7	2,0
Lettland	497	11,2	890	-7,0	1,8
Litauen	854	22,5	1.613	42,6	1,9
Luxemburg	586	30,2	1.124	26,3	1,9
Malta	163	14,8	317	-23,4	1,9
Niederlande	18.450	40,2	35.353	42,5	1,9
Norwegen	1.932	-10,3	3.376	-0,1	1,7
Österreich	14.354	19,7	25.250	10,9	1,8
Polen	10.061	4,7	21.739	-2,7	2,2
Portugal	2.063	101,3	4.054	43,1	2,0
Rumänien	2.176	47,9	6.013	65,1	2,8
Russische Föderation	718	4,2	1.801	18,0	2,5
Schweden	6.231	-11,2	9.284	-6,9	1,5
Schweiz	10.711	-4,6	24.278	1,3	2,3
Slowakische Republik	1.443	14,5	5.164	-13,0	3,6
Slowenien	614	-26,9	1.406	-68,1	2,3
Spanien	5.059	13,6	13.593	25,3	2,7
Tschechische Republik	7.753	44,8	14.407	38,7	1,9
Türkei	1.968	59,5	4.264	31,2	2,2
Ukraine	2.060	-10,7	3.799	-21,9	1,8
Ungarn	2.201	6,9	7.464	-20,2	3,4
Zypern	149	-25,1	437	-24,5	2,9
sonst. europäische Länder	2.334	-25,4	8.577	6,7	3,7

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Afrika	1.322	40,0	3.779	47,6	2,9
Republik Südafrika	268	59,5	826	81,1	3,1
sonst. afrikanische Länder	1.054	35,8	2.953	40,3	2,8
Asien	13.610	27,2	28.766	18,9	2,1
Arabische Golfstaaten	2.125	33,3	3.929	27,7	1,8
China Volksrep. und Hongkong	3.309	85,9	6.716	102,1	2,0
Indien	828	55,1	1.873	36,8	2,3
Israel	1.222	26,4	2.367	4,4	1,9
Japan	1.284	15,7	2.875	13,4	2,2
Korea, Republik	1.478	36,2	3.061	29,5	2,1
Taiwan	662	13,9	1.403	17,0	2,1
sonst. asiatische Länder	2.702	-11,4	6.542	-18,9	2,4
Amerika	19.100	29,5	45.194	34,0	2,4
Kanada	1.619	19,9	3.513	10,5	2,2
Vereinigte Staaten	13.550	27,2	31.255	35,3	2,3
sonst. nordamerik. Länder	238	201,3	1.306	566,3	5,5
Mittelamerika und Karibik	1.346	78,0	3.130	44,2	2,3
Brasilien	988	37,2	2.369	33,6	2,4
sonst. südamerik. Länder	1.359	14,4	3.621	9,3	2,7
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	2.240	2,6	5.164	-4,1	2,3
Australien	1.911	5,3	4.472	-2,5	2,3
Neuseeland u. Ozeanien	329	-10,8	692	-13,5	2,1
Ausländer ohne Angabe	2.248	-4,8	4.573	-3,0	2,0
Ausland zusammen	175.913	15,4	377.465	15,0	2,1
Insgesamt	1.107.802	-1,9	2.151.437	-2,6	1,9

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

19. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in Beherbergungseinrichtungen der Stadt Chemnitz nach dem Herkunftsland der Gäste

Sommerhalbjahr 2024

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	111.643	-3,8	225.534	-3,7	2,0
Europa ohne Deutschland	13.954	-14,4	26.528	-9,8	1,9
davon Belgien	327	-8,9	748	24,0	2,3
Bulgarien	55	-31,3	80	-44,8	1,5
Dänemark	178	-31,0	268	-38,5	1,5
Estland	188	-44,5	190	-48,9	1,0
Finnland	148	-13,5	346	23,6	2,3
Frankreich	753	-3,2	1.442	-3,1	1,9
Griechenland	51	54,5	107	-2,7	2,1
Vereinigtes Königreich	559	23,9	1.184	4,7	2,1
Irland	66	22,2	228	55,1	3,5
Island	1	-50,0	10	150,0	10,0
Italien	638	-2,1	1.434	-9,5	2,2
Kroatien	147	122,7	221	70,0	1,5
Lettland	158	-33,6	187	-29,7	1,2
Litauen	385	-22,4	400	-26,2	1,0
Luxemburg	104	-9,6	131	-27,6	1,3
Malta	1	-66,7	1	-66,7	1,0
Niederlande	980	-41,4	2.037	-20,2	2,1
Norwegen	88	-14,6	176	-28,2	2,0
Österreich	1.194	-10,5	2.281	-10,6	1,9
Polen	2.939	-19,9	4.618	-12,4	1,6
Portugal	72	-7,7	262	67,9	3,6
Rumänien	244	-19,5	394	-58,0	1,6
Russische Föderation	69	-27,4	93	-47,5	1,3
Schweden	266	26,1	452	14,7	1,7
Schweiz	1.351	-5,7	2.633	-4,2	1,9
Slowakische Republik	170	-	303	-31,6	1,8
Slowenien	97	21,3	243	11,0	2,5
Spanien	683	23,5	2.477	22,0	3,6
Tschechische Republik	781	-8,4	1.541	1,0	2,0
Türkei	74	-22,9	115	-62,2	1,6
Ukraine	597	-31,1	787	-29,0	1,3
Ungarn	210	-32,5	482	-27,8	2,3
Zypern	4	300,0	12	500,0	3,0
sonst. europäische Länder	376	-	645	0,3	1,7

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte (einschl. Camping)	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen (einschl. Camping)	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Afrika	55	-23,6	192	11,6	3,5
davon Republik Südafrika	14	-17,6	81	161,3	5,8
sonst. afrikanische Länder	41	-25,5	111	-21,3	2,7
Asien	627	-22,5	1.796	-28,2	2,9
davon Arabische Golfstaaten	64	106,5	123	18,3	1,9
China Volksrep. und Hongkong	249	-23,1	812	-32,5	3,3
Indien	47	-33,8	134	-50,2	2,9
Israel	50	-24,2	106	-19,7	2,1
Japan	54	-1,8	191	23,2	3,5
Korea, Republik	22	-81,2	69	-53,1	3,1
Taiwan	41	272,7	63	270,6	1,5
sonst. asiatische Länder	100	-25,4	298	-37,0	3,0
Amerika	606	-9,8	1.927	3,0	3,2
davon Kanada	80	-27,3	295	-36,4	3,7
Vereinigte Staaten	410	-4,2	1.188	15,7	2,9
sonst. nordamerik. Länder	4	-63,6	4	-85,7	1,0
Mittelamerika und Karibik	36	38,5	108	45,9	3,0
Brasilien	29	-29,3	87	8,8	3,0
sonst. südamerik. Länder	47	-16,1	245	23,7	5,2
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	150	54,6	307	17,6	2,0
davon Australien	132	45,1	273	13,8	2,1
Neuseeland u. Ozeanien	18	200,0	34	61,9	1,9
Ausländer ohne Angabe	705	64,0	1.076	59,4	1,5
Ausland zusammen	16.097	-12,4	31.826	-8,7	2,0
Insgesamt	127.740	-4,9	257.360	-4,4	2,0

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

[Zeichenerklärung](#)

20. Campingplätze mit Urlaubscamping, Zahl der Stellplätze sowie Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer nach Größenklassen

Sommerhalbjahr 2024

Größenklasse	Campingplätze im Juli insgesamt ¹⁾	geöffnete Campingplätze im Juli ²⁾	Angebote Stellplätze auf den geöffneten Campingplätzen im Juli	Ankünfte	Übernachtungen	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ³⁾
Campingplätze mit 10 bis unter 25 Stellplätzen	29	28	449	17 036	38 053	2,2
Campingplätze mit 25 bis unter 50 Stellplätzen	26	26	844	30 622	86 992	2,8
Campingplätze mit 50 bis unter 100 Stellplätzen	33	33	2 177	91 337	289 727	3,2
Campingplätze mit 100 bis unter 150 Stellplätzen	14	14	1 596	109 135	344 989	3,2
Campingplätze mit 150 Stellplätzen und mehr	8	8	1 452	55 942	203 039	3,6
Insgesamt	110	109	6 518	304 072	962 800	3,2

1) Geöffnete und vorübergehend geschlossene Campingplätze.

2) Ganz oder teilweise geöffnet.

3) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

21. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer auf Campingplätzen nach dem Herkunftsland der Gäste

Sommerhalbjahr 2024

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Bundesrepublik Deutschland	266 403	-1,9	858 536	-1,7	3,2
Europa ohne Deutschland	37 286	19,0	103 600	23,1	2,8
Belgien	950	-10,2	2 485	-14,2	2,6
Bulgarien	27	50,0	80	-14,9	3,0
Dänemark	2 686	6,0	7 757	16,5	2,9
Estland	114	48,1	167	6,4	1,5
Finnland	354	68,6	597	83,1	1,7
Frankreich	650	-21,8	1 342	-17,1	2,1
Griechenland	4	x	47	x	11,8
Vereinigtes Königreich	791	35,2	1 860	19,5	2,4
Irland	174	31,8	716	56,0	4,1
Island	11	-45,0	13	-59,4	1,2
Italien	701	12,2	1 329	5,4	1,9
Kroatien	79	507,7	168	600,0	2,1
Lettland	52	-39,5	69	-56,3	1,3
Litauen	250	-16,4	315	-36,0	1,3
Luxemburg	66	61,0	181	7,1	2,7
Niederlande	13 656	34,1	47 767	36,3	3,5
Norwegen	501	20,4	980	18,5	2,0
Österreich	2 350	27,2	6 095	32,9	2,6
Polen	2 671	11,7	5 253	9,5	2,0
Portugal	46	76,9	103	7,3	2,2
Rumänien	40	-11,1	97	70,2	2,4
Russische Föderation	14	-36,4	33	-29,8	2,4
Schweden	880	4,0	1 398	0,9	1,6
Schweiz	3 098	10,0	8 296	7,3	2,7
Slowakische Republik	93	55,0	142	42,0	1,5
Slowenien	52	4,0	69	-9,2	1,3
Spanien	173	31,1	399	51,7	2,3
Tschechische Republik	6 583	15,1	15 349	20,5	2,3
Türkei	8	-50,0	36	12,5	4,5
Ukraine	51	-21,5	77	-41,7	1,5
Ungarn	130	-13,9	336	-5,6	2,6
Zypern	3	x	3	x	1,0
sonst. europäische Länder	28	55,6	41	64,0	1,5
Afrika	26	188,9	53	278,6	2,0
Republik Südafrika	2	-33,3	12	100,0	6,0
sonst. afrikanische Länder	24	300,0	41	412,5	1,7

Herkunftsland der Gäste	Ankünfte	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Asien	30	-57,1	48	-54,3	1,6
China Volksrep. und Hongkong	1	-66,7	1	-80,0	1,0
Israel	5	-66,7	20	-4,8	4,0
Korea, Republik	8	-60,0	8	-81,8	1,0
Taiwan	2	x	5	x	2,5
sonst. asiatische Länder	14	-22,2	14	-30,0	1,0
Amerika	180	47,5	305	41,9	1,7
Kanada	55	44,7	109	47,3	2,0
Vereinigte Staaten	76	46,2	134	45,7	1,8
sonst. nordamerik. Länder	1	x	1	x	1,0
Mittelamerika und Karibik	25	66,7	31	40,9	1,2
Brasilien	19	375,0	26	271,4	1,4
sonst. südamerik. Länder	4	-69,2	4	-80,0	1,0
Australien, Neuseeland u. Ozeanien	87	-10,3	133	-13,6	1,5
Australien	56	-23,3	92	-20,0	1,6
Neuseeland u. Ozeanien	31	29,2	41	5,1	1,3
Ausländer ohne Angabe	60	900,0	125	557,9	2,1
Ausland zusammen	37 669	19,1	104 264	23,1	2,8
Insgesamt	304 072	0,3	962 800	0,5	3,2

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

[Zeichenerklärung](#)

22. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer auf Campingplätzen

Sommerhalbjahr 2024

Reisegebiet	Herkunft der Gäste	Ankünfte	Veränderung der Ankünfte gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Übernachtungen	Veränderung der Übernachtungen gegenüber dem Vorjahreszeitraum in %	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen ¹⁾
Oberlausitz/Niederschlesien	Gäste insgesamt	97 597	18,2	338 597	12,0	3,5
Oberlausitz/Niederschlesien	Gäste aus der Bundesrepublik Deutschland	87 192	17,2	307 960	10,8	3,5
Oberlausitz/Niederschlesien	Gäste aus dem Ausland	10 405	26,5	30 637	26,0	2,9
Sächsische Schweiz	Gäste insgesamt	61 417	-3,4	205 357	-2,7	3,3
Sächsische Schweiz	Gäste aus der Bundesrepublik Deutschland	50 732	-6,6	171 473	-5,8	3,4
Sächsische Schweiz	Gäste aus dem Ausland	10 685	15,3	33 884	16,8	3,2
Elbland	Gäste insgesamt	17 529	14,3	67 788	23,1	3,9
Elbland	Gäste aus der Bundesrepublik Deutschland	15 176	13,4	59 429	23,1	3,9
Elbland	Gäste aus dem Ausland	2 353	20,0	8 359	23,3	3,6
Erzgebirge	Gäste insgesamt	25 739	9,6	74 110	8,2	2,9
Erzgebirge	Gäste aus der Bundesrepublik Deutschland	23 983	7,9	69 725	6,3	2,9
Erzgebirge	Gäste aus dem Ausland	1 756	39,7	4 385	53,2	2,5
Leipzig Region	Gäste insgesamt	27 849	2,4	79 462	-0,8	2,9
Leipzig Region	Gäste aus der Bundesrepublik Deutschland	25 061	-0,7	73 016	-4,0	2,9
Leipzig Region	Gäste aus dem Ausland	2 788	41,6	6 446	59,5	2,3
Vogtland	Gäste insgesamt	16 045	15,3	47 547	-0,4	3,0
Vogtland	Gäste aus der Bundesrepublik Deutschland	15 061	14,8	45 595	-1,0	3,0
Vogtland	Gäste aus dem Ausland	984	24,7	1 952	16,5	2,0
Chemnitz Zwickau Region	Gäste insgesamt	9 497	-3,6	23 825	-1,1	2,5
Chemnitz Zwickau Region	Gäste aus der Bundesrepublik Deutschland	8 803	-3,7	22 199	0,2	2,5
Chemnitz Zwickau Region	Gäste aus dem Ausland	694	-2,3	1 626	-15,6	2,3
Stadt Dresden	Gäste insgesamt	18 294	-7,9	44 133	-6,3	2,4
Stadt Dresden	Gäste aus der Bundesrepublik Deutschland	15 359	-6,7	38 228	-6,5	2,5
Stadt Dresden	Gäste aus dem Ausland	2 935	-13,3	5 905	-4,8	2,0
Stadt Leipzig	Gäste insgesamt	30 105	-36,6	81 981	-33,0	2,7
Stadt Leipzig	Gäste aus der Bundesrepublik Deutschland	25 036	-42,3	70 911	-38,1	2,8
Stadt Leipzig	Gäste aus dem Ausland	5 069	24,4	11 070	40,7	2,2

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen/Ankünfte.

23. Anzahl der geöffneten Campingplätze und der angebotenen Stellplätze im Monat Juli

Sommerhalbjahr 2024

Reisegebiet	Anzahl der geöffneten Campingplätze im Juli	Anzahl der angebotenen Stellplätze im Juli
Oberlausitz/Niederschlesien	36	2.304
Sächsische Schweiz	13	800
Elbland	10	513
Erzgebirge	15	679
Leipzig Region	17	887
Vogtland	5	476
Chemnitz Zwickau Region	6	250
Stadt Dresden	3	270
Stadt Leipzig	4	339

Reisegebiete und die zugeordneten Kreisfreien Städte und Landkreise bzw. Gemeinden des Freistaates Sachsen**(Gebietsstand 01.01.2024)**

Reisegebiet	Art	Kreisfreie Stadt und Landkreis bzw. Gemeinde
Stadt Dresden	Kreisfreie Stadt	Dresden, Stadt
Stadt Leipzig	Kreisfreie Stadt	Leipzig, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Arnsdorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Bautzen, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Bernsdorf, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Bischofswerda, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Burkau
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Crostitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Cunewalde
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Demitz-Thumitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Doberschau-Gaußig
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Elsterheide
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Elstra, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Frankenthal
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Göda
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Großdubrau
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Großharthau
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Großnaundorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Großpostwitz/O.L.
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Großröhrsdorf, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Haselbachtal
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Hochkirch
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Hoyerswerda, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Kamenz, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Königsbrück, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Königswartha
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Kubschütz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Laußnitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Lauta, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Lichtenberg
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Lohsa
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Malschwitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Nebelschütz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Neschwitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Neukirch
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Neukirch/Lausitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Obergurig
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Ohorn
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Oßling
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Ottendorf-Okrilla
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Panschwitz-Kuckau
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Pulsnitz, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Puschwitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Räckelwitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Radeberg, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Radibor
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Ralbitz-Rosenthal
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Rammenau
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Schirgiswalde-Kirschau, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Schmölln-Putzkau
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Schwepnitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Sohland a. d. Spree
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Spreetal
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Steina
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Steinigtwolmsdorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Wachau
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Weißenberg, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Wilthen, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Wittichenau, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Bad Muskau, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Beiersdorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Bernstadt a. d. Eigen, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Bertsdorf-Hörnitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Boxberg/O.L.

Reisegebiet	Art	Kreisfreie Stadt und Landkreis bzw. Gemeinde
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Dürrhennersdorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Ebersbach-Neugersdorf, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Gablenz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Görlitz, Stadt, Hochschulstadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Groß Düben
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Großschönau
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Großschweidnitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Hähnichen
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Hainewalde
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Herrnhut, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Hohendubrau
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Horka
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Jonsdorf, Kurort
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Kodersdorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Königshain
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Kottmar
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Krauschwitz i.d. O.L.
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Kreba-Neudorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Lawalde
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Leutersdorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Löbau, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Markersdorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Mittelherwigsdorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Mücka
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Neißeau
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Neusalza-Spremberg, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Niesky, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Oderwitz
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Olbersdorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Oppach
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Ostritz, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Oybin
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Quitzdorf am See
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Reichenbach/O.L., Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Rietschen
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Rosenbach
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Rothenburg/O.L., Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Schleife
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Schönau-Berzdorf a. d. Eigen
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Schönbach
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Schöpstal
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Seiffhennersdorf, Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Trebendorf
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Vierkirchen
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Waldhufen
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Weißkeißel
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Weißwasser/O.L., Stadt
Oberlausitz/Niederschlesien	Gemeinde	Zittau, Stadt, Hochschulstadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Bad Gottleuba-Berggießhübel, Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Bad Schandau, Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Bahretal
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Dohma
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Dohna, Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Dürrröhrsdorf-Dittersbach
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Gohrisch
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Heidenau, Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Hohnstein, Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Königstein/Sächs. Schw., Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Liebstadt, Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Lohmen
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Müglitztal
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Neustadt in Sachsen, Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Pirna, Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Rathen, Kurort
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Rathmannsdorf
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Reinhardtsdorf-Schöna
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Rosenthal-Bielatal
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Sebnitz, Stadt

Reisegebiet	Art	Kreisfreie Stadt und Landkreis bzw. Gemeinde
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Stadt Wehlen, Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Stolpen, Stadt
Sächsische Schweiz	Gemeinde	Struppen
Elbland	Gemeinde	Coswig, Stadt
Elbland	Gemeinde	Diera-Zehren
Elbland	Gemeinde	Ebersbach
Elbland	Gemeinde	Glaubitz
Elbland	Gemeinde	Gröditz, Stadt
Elbland	Gemeinde	Großenhain, Stadt
Elbland	Gemeinde	Hirschstein
Elbland	Gemeinde	Käbschütztal
Elbland	Gemeinde	Klipphausen
Elbland	Gemeinde	Lampertswalde
Elbland	Gemeinde	Lommatzsch, Stadt
Elbland	Gemeinde	Meißen, Stadt
Elbland	Gemeinde	Moritzburg
Elbland	Gemeinde	Niederau
Elbland	Gemeinde	Nossen, Stadt
Elbland	Gemeinde	Nünchritz
Elbland	Gemeinde	Priestewitz
Elbland	Gemeinde	Radebeul, Stadt
Elbland	Gemeinde	Radeburg, Stadt
Elbland	Gemeinde	Riesa, Stadt
Elbland	Gemeinde	Röderaue
Elbland	Gemeinde	Schönfeld
Elbland	Gemeinde	Stauchitz
Elbland	Gemeinde	Strehla, Stadt
Elbland	Gemeinde	Thiendorf
Elbland	Gemeinde	Weinböhla
Elbland	Gemeinde	Wülknitz
Elbland	Gemeinde	Zeithain
Elbland	Gemeinde	Bannewitz
Elbland	Gemeinde	Dorfhain
Elbland	Gemeinde	Freital, Stadt
Elbland	Gemeinde	Kreischa
Elbland	Gemeinde	Tharandt, Stadt
Elbland	Gemeinde	Wilsdruff, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Amtsberg
Erzgebirge	Gemeinde	Annaberg-Buchholz, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Aue-Bad Schlema, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Auerbach
Erzgebirge	Gemeinde	Bärenstein
Erzgebirge	Gemeinde	Bockau
Erzgebirge	Gemeinde	Börnichen/Erzgeb.
Erzgebirge	Gemeinde	Breitenbrunn/Erzgeb.
Erzgebirge	Gemeinde	Burkhardtsdorf
Erzgebirge	Gemeinde	Crottendorf
Erzgebirge	Gemeinde	Deutschneudorf
Erzgebirge	Gemeinde	Drebach
Erzgebirge	Gemeinde	Ehrenfriedersdorf, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Eibenstock, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Elterlein, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Gelenau/Erzgeb.
Erzgebirge	Gemeinde	Geyer, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Gornau/Erzgeb.
Erzgebirge	Gemeinde	Gornsdorf
Erzgebirge	Gemeinde	Großolbersdorf
Erzgebirge	Gemeinde	Großrückerswalde
Erzgebirge	Gemeinde	Grünhain-Beierfeld, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Grünhainichen
Erzgebirge	Gemeinde	Heidersdorf
Erzgebirge	Gemeinde	Hohndorf
Erzgebirge	Gemeinde	Jahnsdorf/Erzgeb.
Erzgebirge	Gemeinde	Johanngeorgenstadt, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Jöhstadt, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Königswalde
Erzgebirge	Gemeinde	Lauter-Bernsbach, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Lößnitz, Stadt

Reisegebiet	Art	Kreisfreie Stadt und Landkreis bzw. Gemeinde
Erzgebirge	Gemeinde	Lugau/Erzgeb., Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Marienberg, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Mildenau
Erzgebirge	Gemeinde	Neukirchen/Erzgeb.
Erzgebirge	Gemeinde	Niederdorf
Erzgebirge	Gemeinde	Niederwürschnitz
Erzgebirge	Gemeinde	Oberwiesenthal, Kurort, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Oelsnitz/Erzgeb., Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Olbernhau, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Pockau-Lengefeld, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Raschau-Markersbach
Erzgebirge	Gemeinde	Scheibenberg, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Schleittau, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Schneeberg, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Schönheide
Erzgebirge	Gemeinde	Schwarzenberg/Erzgeb., Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Sehmatal
Erzgebirge	Gemeinde	Seiffen/Erzgeb., Kurort
Erzgebirge	Gemeinde	Stollberg/Erzgeb., Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Stützengrün
Erzgebirge	Gemeinde	Tannenberg
Erzgebirge	Gemeinde	Thalheim/Erzgeb., Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Thermalbad Wiesenbad
Erzgebirge	Gemeinde	Thum, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Wolkenstein, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Zschopau, Stadt, Motorradstadt
Erzgebirge	Gemeinde	Zschorlau
Erzgebirge	Gemeinde	Zwönitz, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Augustusburg, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Bobritzsch-Hilbersdorf
Erzgebirge	Gemeinde	Brand-Erbisdorf, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Dorfchemnitz
Erzgebirge	Gemeinde	Eppendorf
Erzgebirge	Gemeinde	Flöha, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Frauenstein, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Freiberg, Stadt, Universitätsstadt
Erzgebirge	Gemeinde	Großhartmannsdorf
Erzgebirge	Gemeinde	Großschirma, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Halsbrücke
Erzgebirge	Gemeinde	Leubsdorf
Erzgebirge	Gemeinde	Lichtenberg/Erzgeb.
Erzgebirge	Gemeinde	Mulda/Sa.
Erzgebirge	Gemeinde	Neuhausen/Erzgeb.
Erzgebirge	Gemeinde	Niederwiesa
Erzgebirge	Gemeinde	Oberschöna
Erzgebirge	Gemeinde	Oederan, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Rechenberg-Bienenmühle
Erzgebirge	Gemeinde	Reinsberg
Erzgebirge	Gemeinde	Sayda, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Weißenborn/Erzgeb.
Erzgebirge	Gemeinde	Altenberg, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Dippoldiswalde, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Glashütte, Stadt
Erzgebirge	Gemeinde	Hartmannsdorf-Reichenau
Erzgebirge	Gemeinde	Hermisdorf/Erzgeb.
Erzgebirge	Gemeinde	Klingenberg
Erzgebirge	Gemeinde	Rabenau, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Döbeln, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Geringswalde, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Großweitzschen
Leipzig Region	Gemeinde	Hartha, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Jahnatal
Leipzig Region	Gemeinde	Kriebstein
Leipzig Region	Gemeinde	Leisnig, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Roßwein, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Waldheim, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Bad Lausick, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Belgershain

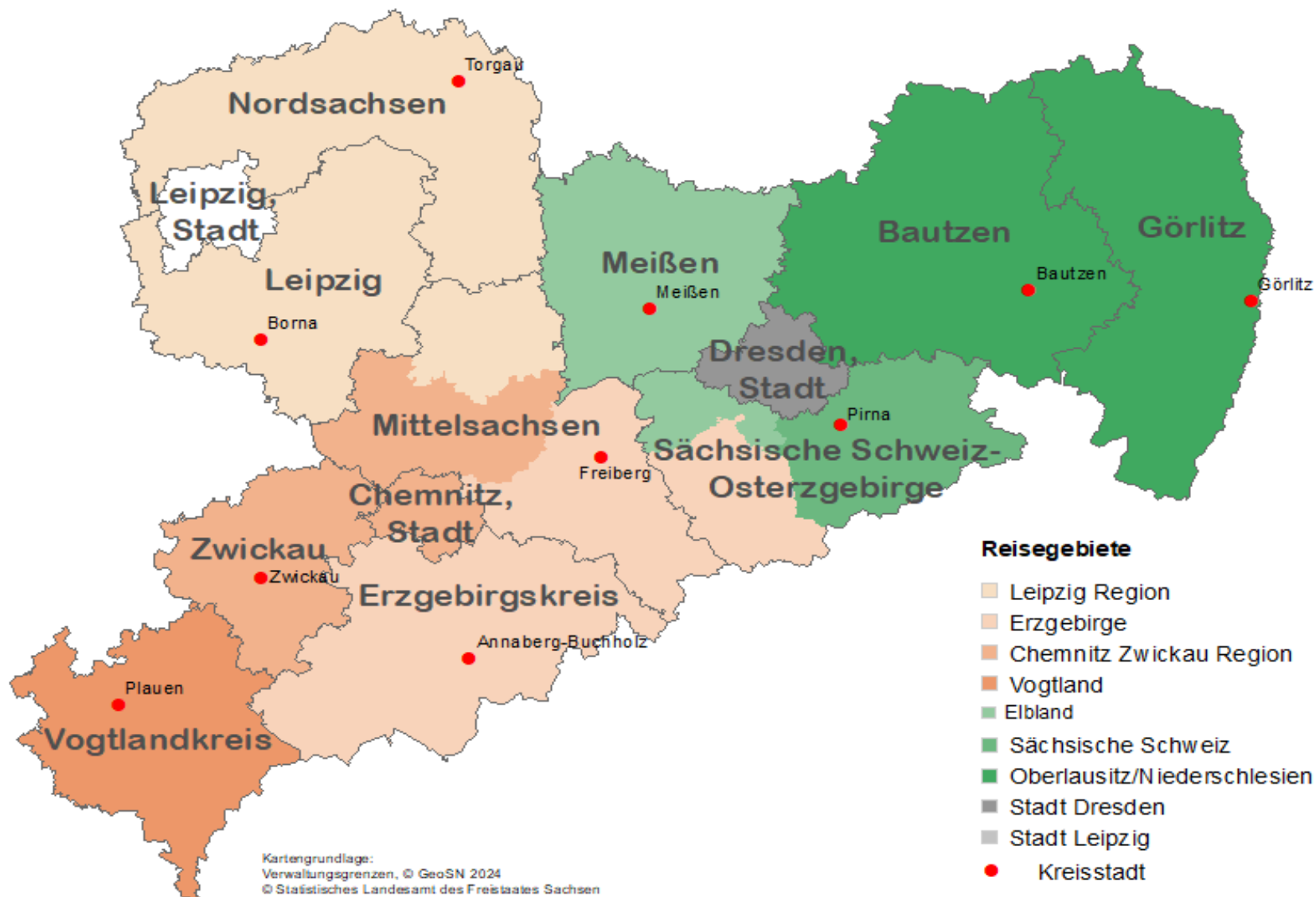
Reisegebiet	Art	Kreisfreie Stadt und Landkreis bzw. Gemeinde
Leipzig Region	Gemeinde	Bennewitz
Leipzig Region	Gemeinde	Böhlen, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Borna, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Borsdorf
Leipzig Region	Gemeinde	Brandis, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Colditz, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Elstertrebnitz
Leipzig Region	Gemeinde	Frohburg, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Geithain, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Grimma, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Groitzsch, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Großpösna
Leipzig Region	Gemeinde	Kitzscher, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Lossatal
Leipzig Region	Gemeinde	Machern
Leipzig Region	Gemeinde	Markkleeberg, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Markranstädt, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Naunhof, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Neukieritzsch
Leipzig Region	Gemeinde	Otterwisch
Leipzig Region	Gemeinde	Parthenstein
Leipzig Region	Gemeinde	Pegau, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Regis-Breitingen, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Rötha, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Thallwitz
Leipzig Region	Gemeinde	Trebsen/Mulde, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Wurzen, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Zwenkau, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Arzberg
Leipzig Region	Gemeinde	Bad Dübén, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Beilrode
Leipzig Region	Gemeinde	Belgern-Schildau, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Cavertitz
Leipzig Region	Gemeinde	Dahlen, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Delitzsch, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Doberschütz
Leipzig Region	Gemeinde	Dommitzsch, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Dreiheide
Leipzig Region	Gemeinde	Eilenburg, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Elsnig
Leipzig Region	Gemeinde	Jesewitz
Leipzig Region	Gemeinde	Krostitz
Leipzig Region	Gemeinde	Laußig
Leipzig Region	Gemeinde	Liebschützberg
Leipzig Region	Gemeinde	Löbnitz
Leipzig Region	Gemeinde	Mockrehna
Leipzig Region	Gemeinde	Mügeln, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Naundorf
Leipzig Region	Gemeinde	Oschatz, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Rackwitz
Leipzig Region	Gemeinde	Schkeuditz, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Schönwölkau
Leipzig Region	Gemeinde	Taucha, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Torgau, Stadt
Leipzig Region	Gemeinde	Trossin
Leipzig Region	Gemeinde	Wernsdorf
Leipzig Region	Gemeinde	Wiedemar
Leipzig Region	Gemeinde	Zschepplin
Vogtland	Gemeinde	Adorf/Vogtl., Stadt
Vogtland	Gemeinde	Auerbach/Vogtl., Stadt
Vogtland	Gemeinde	Bad Brambach
Vogtland	Gemeinde	Bad Elster, Stadt
Vogtland	Gemeinde	Bergen
Vogtland	Gemeinde	Bösenbrunn
Vogtland	Gemeinde	Eichigt
Vogtland	Gemeinde	Ellefeld
Vogtland	Gemeinde	Elsterberg, Stadt
Vogtland	Gemeinde	Falkenstein/Vogtl., Stadt

Reisegebiet	Art	Kreisfreie Stadt und Landkreis bzw. Gemeinde
Vogtland	Gemeinde	Grünbach
Vogtland	Gemeinde	Heinsdorfergrund
Vogtland	Gemeinde	Klingenthal, Stadt
Vogtland	Gemeinde	Lengenfeld, Stadt
Vogtland	Gemeinde	Limbach
Vogtland	Gemeinde	Markneukirchen, Stadt
Vogtland	Gemeinde	Mühlental
Vogtland	Gemeinde	Muldenhammer
Vogtland	Gemeinde	Netzschkau, Stadt
Vogtland	Gemeinde	Neuensalz
Vogtland	Gemeinde	Neumark
Vogtland	Gemeinde	Neustadt/Vogtl.
Vogtland	Gemeinde	Oelsnitz/Vogtl., Stadt
Vogtland	Gemeinde	Pausa-Mühltroff, Stadt
Vogtland	Gemeinde	Plauen, Stadt
Vogtland	Gemeinde	Pöhl
Vogtland	Gemeinde	Reichenbach im Vogtland, Stadt
Vogtland	Gemeinde	Rodewisch, Stadt
Vogtland	Gemeinde	Rosenbach/Vogtl.
Vogtland	Gemeinde	Schöneck/Vogtl., Stadt
Vogtland	Gemeinde	Steinberg
Vogtland	Gemeinde	Theuma
Vogtland	Gemeinde	Tirpersdorf
Vogtland	Gemeinde	Treuen, Stadt
Vogtland	Gemeinde	Triebel/Vogtl.
Vogtland	Gemeinde	Weischlitz
Vogtland	Gemeinde	Werda
Chemnitz Zwickau Region	Kreisfreie Stadt	Chemnitz, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Altmittweida
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Burgstädt, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Claußnitz
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Erlau
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Frankenberg/Sa., Stadt, Garnisonsstadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Hainichen, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Hartmannsdorf
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Königsfeld
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Königshain-Wiederau
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Lichtenau
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Lunzenau, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Mittweida, Stadt, Hochschulstadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Mühlau
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Penig, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Rochlitz, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Rossau
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Seelitz
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Striegistal
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Taura
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Wechselburg
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Zettlitz
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Bernsdorf
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Callenberg
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Crimmitschau, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Crinitzberg
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Dennheritz
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Fraureuth
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Gersdorf
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Glauchau, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Hartenstein, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Hartmannsdorf b. Kirchberg
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Hirschfeld
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Hohenstein-Ernstthal, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Kirchberg, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Langenbernsdorf
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Langenweißbach
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Lichtenstein/Sa., Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Lichtentanne
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Limbach-Oberfrohna, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Meerane, Stadt

Reisegebiet	Art	Kreisfreie Stadt und Landkreis bzw. Gemeinde
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Mülsen
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Neukirchen/Pleiße
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Niederfrohna
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Oberlungwitz, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Oberwiera
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Reinsdorf
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Remse
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Schönberg
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	St. Egidien
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Waldenburg, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Werdau, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Wildenfels, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Wilkau-Haßlau, Stadt
Chemnitz Zwickau Region	Gemeinde	Zwickau, Stadt, Hochschulstadt

Abb. 1 Reisegebiete, Kreisfreie Städte und Landkreise des Freistaates Sachsen

Gebietsstand: 01. Januar 2024



Monatserhebung im Tourismus



2023

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 04/03/2024

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 2405

Herausgeber: Statistisches Bundesamt (Destatis)

www.destatis.de

Ihr Kontakt zu uns:

www.destatis.de/kontakt

Zentraler Auskunftsdienst:

Tel.: +49 611 75 2405

Titel

© Caviar-Premium Icons by Neway Lau, CreativMarket / eigene Bearbeitung

© nanoline icons by vuuuds, CreativMarket / eigene Bearbeitung

© Statistisches Bundesamt (Destatis), Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Seite 5

- *Grundgesamtheit:* Beherbergungsbetriebe mit zehn und mehr Schlafgelegenheiten und Campingplätze mit zehn und mehr Stellplätzen.
- *Statistische Einheiten:* Erhebungs- und Darstellungseinheit ist der örtliche Betrieb.
- *Räumliche Abdeckung:* Gemeinden, Kreise, Reisegebiete und Bundesländer sowie Regionen, die nach ihrer Meeresnähe, dem Grad der Verstädterung und gemäß NUTS abgegrenzt werden.
- *Berichtszeitraum und Periodizität:* Jeweiliger Berichtsmonat.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Seite 6

- *Inhalte der Statistik:* Ankünfte und Übernachtungen nach dem Herkunftsland der Gäste, Schlafgelegenheiten (Betten bzw. Stellplätze) und Gästezimmer (nur jährlich) sowie Auslastung der Zimmer (monatlich) bei größeren Hotelleriebetrieben.
- *Nutzerbedarf:* Europäische Kommission, Ministerien des Bundes und der Länder, Tourismusorganisationen, Verbände und Interessenvertretungen, Schüler und Studierende.

3 Methodik

Seite 9

- *Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung:* Online-Erhebung mit Auskunftspflicht per IDEV oder eStatistik.CORE.
- *Datenaufbereitung:* Imputation von Antwortausfällen und Korrektur unplausibler Angaben.
- *Beantwortungsaufwand:* Die Gesamtbelastung ist hoch, da es sich um eine monatliche Vollerhebung handelt.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Seite 10

- *Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit:* Vollerhebung mit Abschneidegrenze und ausgereiftes Imputationsverfahren. Daher ist die Genauigkeit als sehr hoch einzustufen.
- *Nicht-Stichprobenbedingte Fehler:* Systematische Fehler sind vernachlässigbar.
- *Revisionen:* Revisionen werden nur innerhalb des laufenden Berichtsjahrs durchgeführt.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Seite 12

- *Aktualität:* Das vorläufige Bundesergebnis erscheint innerhalb von 40 Tagen nach Ablauf des Berichtsmonats, die Veröffentlichung des Statistischen Berichtes mit tief gegliederten Ergebnissen etwa 10 Tage später.
- *Pünktlichkeit:* Die Termine für die Veröffentlichung der Ergebnisse und die EU-Datenlieferung werden nahezu vollständig eingehalten.

6 Vergleichbarkeit

Seite 12

- *Räumliche Vergleichbarkeit:* Die Ergebnisse sind bundesweit vergleichbar. Aufgrund methodischer Unterschiede in den EU-Mitgliedstaaten ist ein EU-weiter Vergleich nur eingeschränkt möglich.
- *Zeitliche Vergleichbarkeit:* Gesamtdeutsche Ergebnisse sind ab dem Berichtsjahr 1992 verfügbar und bis einschließlich dem Berichtsjahr 2010 vergleichbar. Mit Einführung der EU-Verordnung wurde die Abschneidegrenze für die Auskunftspflicht erhöht, so dass die Ergebnisse ab dem Jahr 2011 nur eingeschränkt mit den Vorjahren vergleichbar sind.

7 Kohärenz

Seite 12

- *Statistikübergreifende Kohärenz:* Bei einem Vergleich der Ergebnisse der Monatserhebung im Tourismus mit denen der Gastgewerbestatistik oder der Umsatzsteuerstatistik ergeben sich Abweichungen der Ergebnisse durch konzeptionelle Unterschiede.
- *Statistikinterne Kohärenz:* Die Bundesveröffentlichungen sind intern kohärent. Inhaltliche Abweichungen bestehen jedoch teilweise zu Länder- und EU-Veröffentlichungen.

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2024

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Seite 3

8 Verbreitung und Kommunikation

Seite 13

- *Verbreitungswege:* Pressemitteilung, Statistischer Bericht und der Zugang zu GENESIS-online über die Destatis-Homepage.
- *Dokumentation der Methodik:* Die Methodik ist im Methodenhandbuch für die Tourismusstatistik des europäischen Statistikamtes (EUROSTAT) dokumentiert.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Seite 14

Erhöhung der Abschneidegrenze von 9 und mehr Gästebetten sowie 3 und mehr Stellplätzen auf 10 und mehr Gästebetten und 10 Stellplätze ab dem Berichtsjahr 2012.

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Die Grundgesamtheit der Monaterhebung im Tourismus sind alle Beherbergungsbetriebe (Beherbergungsstätten und Campingplätze sowie entsprechende fachliche Betriebsteile) mit mindestens zehn Schlafgelegenheiten bzw. Stellplätzen, sofern diese zu einer der folgenden Positionen der Wirtschaftszweigklassifikation WZ 2008 bzw. Betriebsarten gehören:

- 55.1 Hotellerie
- 55.2 Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten
- 55.3 Campingplätze
- Vorsorge- und Rehabilitationskliniken
- Schulungsheime

1.2 Statistische Einheiten (Darstellungs- und Erhebungseinheiten)

Erhebungs- und Darstellungseinheiten sind die Beherbergungsbetriebe. Diese sind örtliche Einheiten, die durch die Sitzadresse des Betriebes mit einem Angebot für Übernachtungsgäste definiert werden.

1.3 Räumliche Abdeckung

Gemeinden, Kreise, Reisegebiete und Bundesländer sowie nach Vorgaben der EU definierte Regionen, die nach ihrer Meeresnähe und dem Grad der Verstädterung sowie gemäß der Nomenclature des Unités Territoriales Statistiques (NUTS) abgegrenzt werden.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Jeweiliger Berichtsmonat.

1.5 Periodizität

Die Erhebung wird monatlich durchgeführt. Im gleichen Rhythmus erfolgt die Veröffentlichung der Ergebnisse. Zusätzlich werden Detailergebnisse jährlich verbreitet.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

- EU-Verordnung Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 6. Juli 2011 über die europäische Tourismusstatistik und zur Aufhebung der Richtlinie 95/57/EG des Rates (ABl. L 192 vom 22.7.2011, S. 17), zuletzt geändert durch Delegierte Verordnung (EU) 2020/1569 der Kommission vom 23. Juli 2020.
- Durchführungsverordnung (EU) Nr. 1051/2011 der Kommission vom 20. Oktober 2011 zur Durchführung der Verordnung (EU) Nr. 692/2011 des Europäischen Parlaments und des Rates über die europäische Tourismusstatistik in Bezug auf den Aufbau der Qualitätsberichte sowie die Datenübermittlung (ABl. L 276 vom 21.10.2011, S. 13), zuletzt geändert durch Durchführungsverordnung (EU) Nr. 81/2013 der Kommission vom 29. Januar 2013.
- Beherbergungstatistikgesetz (BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 11 des Gesetzes vom 28. Juli 2015 (BGBl. I S. 1400).

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die erhobenen Einzelangaben werden nach dem Bundesstatistikgesetz geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben. Nach dem Bundesstatistikgesetz ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

Zur Gewährleistung der primären Geheimhaltung wird die P-Prozent-Regel angewendet. Diese stellt sicher, dass ein Tabellenwert gesperrt wird, wenn die Differenz zwischen diesem Wert und dem zweitgrößten Einzelwert der Tabelle den größten Einzelwert um weniger als einen bestimmten, empirisch festgelegten Prozentsatz übersteigt. Der P-Prozent-Wert wird nicht veröffentlicht, da seine Kenntnis das Aufdeckungsrisiko bei gesperrten Tabellenwerten erhöhen würde.

Bei der sekundären Geheimhaltung wird kontrolliert, ob gesperrte Tabellenwerte möglicherweise mit Hilfe der Zeilen-, Spalten- oder Tabellensummen errechnet werden können. Falls dies möglich sein sollte, müssen weitere Werte der Tabelle gesperrt werden (Gegensperrung). Das gilt auch für den Fall, wenn einzelne Veröffentlichungen von Bund und Ländern für sich genommen bezüglich der Geheimhaltung unproblematisch sind, aber durch den Vergleich der Tabellenwerte eine Aufdeckung geheim gehaltener Felder möglich wird.

Die primäre Geheimhaltung erfolgt bei Bundes- und Landesergebnissen maschinell. Bei der sekundären Geheimhaltung setzen einige Bundesländer ebenfalls maschinelle Verfahren ein. Ansonsten wird diese Geheimhaltung manuell durchgeführt. Eine durchgängig maschinelle, abgestimmte Primär- und Sekundärgeheimhaltung aller Bundes- und Länderergebnisse ist geplant.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

Bei der Statistikerstellung werden vielfältige Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Qualität im Einklang mit dem Verhaltenskodex für europäische Statistiken beitragen. Dazu gehören unter anderem die Plausibilitätsprüfung der Ergebnisse sowie die erwartungstreue Korrektur und/oder Imputation von Antwort- und Merkmalsausfällen. Diese Maßnahmen werden in Bund-Länder-Arbeitsgruppen und Anwender-Workshops weiterentwickelt und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt.

1.8.2 Qualitätsbewertung

Eigene Studien und Ergebnisprüfungen sowie die Rückmeldungen der Datennutzer zeigen, dass aufgrund des hohen Prüfstandards die Qualität der Daten hoch ist. Vorteilhaft ist, dass es sich bei dieser Statistik um eine Vollerhebung mit Abschneidegrenze handelt. Stichprobenbedingte Fehler und Verzerrungen treten daher nicht auf. Zwar sind die Rückmeldequoten der Beherbergungsbetriebe in manchen Bundesländern verbesserungswürdig. Die verwendeten Imputationsverfahren stellen jedoch sicher, dass dadurch bewirkte Verzerrungen in der Ergebnisdarstellung sehr gering ausfallen.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die Monatserhebung im Tourismus beschreibt die konjunkturelle Entwicklung im Beherbergungsgewerbe. Darüber hinaus liefert sie Informationen über die Struktur des Inlandstourismus hinsichtlich der Betriebstypen und -größen, der räumlichen Schwerpunkte usw. Die Ergebnisse der Statistik sind Grundlage für tourismuspolitische Entscheidungen und infrastrukturelle Planungen sowie für Maßnahmen der Tourismuswerbung und Marktforschung. Mit den Ergebnissen werden außerdem Datenlieferungsverpflichtungen gegenüber der EU erfüllt.

Erhebungsmerkmale der Statistik sind die Zahlen der Ankünfte und der Übernachtungen von Gästen. Bei Gästen, deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort außerhalb Deutschlands liegt, werden diese Angaben auch in der Unterteilung nach Herkunftsländern erfasst. Erhoben werden bei Betriebsstätten außerdem die Zahl der angebotenen Schlafgelegenheiten, bei Campingplätzen die Anzahl der Stellplätze und bei Betrieben der Hotellerie zusätzlich die Zahl der Gästezimmer zum Stichtag 31.07. Für Hotelleriebetriebe mit 25 und mehr Zimmern wird außerdem monatlich die Auslastung der Gästezimmer erfragt.

2.1.2 Klassifikationssysteme

Grundlage für die Monatserhebung im Tourismus ist die Wirtschaftszweigklassifikation WZ 2008 bzw. die internationale NACE-Klassifikation (Rev. 2). Für Auswertungen und Datenlieferungen auf der EU-Ebene werden die Positionen 55.1 Hotellerie, 55.2 Ferienunterkünfte und ähnliche Beherbergungsstätten und 55.3 Campingplätze berücksichtigt (identisch in WZ 2008 und NACE). National werden auch Vorsorge- und Rehabilitationskliniken sowie Schulungsheime in die Erhebung einbezogen (vgl. Gliederung in Kap. 1.1). Die nationale Wirtschaftszweigklassifikation sowie umfangreiche Erläuterungen hierzu sind auf der Destatis-Homepage unter > Startseite > Methoden > Klassifikationen zu finden.

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

Der Monatserhebung im Tourismus liegt das Konzept des angebotsseitigen Inlandstourismus zugrunde. Dabei werden Auslastung und Kapazitäten der inländischen Beherbergungsbetriebe ermittelt. Die Unterbringung in den Betrieben nehmen Personen in Anspruch, die sich nicht länger als ein Jahr ohne Unterbrechung an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten. Der vorübergehende Ortswechsel kann durch Urlaub und Freizeitaktivitäten veranlasst sein, aber auch aufgrund geschäftlicher Kontakte, des Besuchs von Tagungen und Fortbildungsveranstaltungen, Maßnahmen zur Wiederherstellung der Gesundheit oder sonstiger Gründe.

Die Merkmalsdefinitionen der Monaterhebung im Tourismus zeigt die folgende Auflistung. Sie entsprechen weitestgehend den Vorgaben der EU-Verordnung (s. Kap. 1.6), ergänzt um nationale Besonderheiten.

- *Angebote Schlafgelegenheiten:* Anzahl der Schlafgelegenheiten, die am letzten Öffnungstag eines Beherbergungsbetriebes im Berichtsmonat tatsächlich angeboten wurden.
- *Angebote Gästezimmer:* Zahl der Gästezimmer, die vom jeweiligen Beherbergungsbetrieb am 31. Juli tatsächlich angeboten wurden.
- *Angebote Gästezimmerstage:* Anzahl der Tage im Berichtsmonat, an denen die Gästezimmer tatsächlich zur Verfügung standen.
- *Ankünfte:* Zahl der Anmeldungen von Gästen in einem Beherbergungsbetrieb innerhalb des Berichtszeitraums, die zum vorübergehenden Aufenthalt eine Schlafgelegenheit belegten.
- *Beherbergungsbetriebe:* Örtliche Einheiten, die dazu dienen, Gästen im privaten oder geschäftlichen Reiseverkehr eine Übernachtungsmöglichkeit bereitzustellen. Man unterscheidet dabei zwischen Beherbergungsstätten mit einem Angebot an Gästebetten (z. B. Hotels und Pensionen) und Campingplätzen, die Stellplätze für Übernachtungsgäste bereitstellen. Zu den Beherbergungsbetrieben zählen auch Unterkünfte, die die Gästebeherbergung nur als Nebenerwerb betreiben.
- *Belegte Gästezimmerstage (im Fachjargon Roomnights):* Anzahl der Tage im Berichtsmonat, an denen die Gästezimmer tatsächlich belegt waren.
- *Beherbergungsstätten:* Betriebe der Hotellerie, Pensionen, Ferienunterkünfte, Vorsorge- und Rehabilitationskliniken und Schulungsheime. Letztere sind nicht Bestandteil der international harmonisierten, angebotsseitigen Tourismusstatistik. Zusammen mit den Campingplätzen bilden die Beherbergungsstätten die Gesamtheit der Beherbergungsbetriebe.
- *Bettentage:* Produkt aus angebotenen Schlafgelegenheiten und Zahl der Tage, an denen ein Betrieb im Berichtszeitraum tatsächlich geöffnet hatte.
- *Campingplätze:* Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von Wohnwagen, Wohnmobilen und Zelten zugänglich sind. In der Monaterhebung im Tourismus werden nur Campingplätze berücksichtigt, die Urlaubscamping anbieten, nicht aber sogenannte Dauercampingplätze. Die Unterscheidung zwischen Urlaubs- oder Dauercamping bezieht sich auf die vertraglich vereinbarte Dauer der Campingplatzbenutzung. Im Urlaubscamping wird der Stellplatz in der Regel für die Dauer von Tagen oder Wochen gemietet, im Dauercamping dagegen zumeist auf Monats- oder Jahresbasis.
- *Durchschnittliche Aufenthaltsdauer:* Verhältnis der Übernachtungen zur Anzahl der Ankünfte (Übernachtungen/Ankünfte). Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer kann zum Beispiel in Orten mit Vorsorge- und Rehabilitationskliniken rechnerisch höher sein als die Zahl der Kalendertage des Berichtszeitraums, da sich in solchen Beherbergungsstätten manche Gäste und Patienten mehr als einen Kalendermonat aufhalten.
- *Durchschnittliche Auslastung der Schlafgelegenheiten:* Rechnerischer Wert, der die Inanspruchnahme der Schlafgelegenheiten in einem Berichtszeitraum ausdrückt. Die prozentuale Angabe wird ermittelt, indem die Zahl der Übernachtungen durch die Bettentage geteilt wird. Berechnung: $\text{Übernachtungen} / \text{angebotene Bettentage} \times 100$.
- *Durchschnittliche Auslastung der Gästezimmer:* Rechnerischer Wert, der die Auslastung der Gästezimmer des jeweiligen Berichtsmonats prozentual darstellt. Berechnung: $\text{Belegte Gästezimmerstage} / \text{angebotene Gästezimmerstage} \times 100$. Beispiel: Ein Beherbergungsbetrieb mit 10 Gästezimmern hat im April an 30 Tagen alle Gästezimmer im Angebot (10 Gästezimmer \times 30 Tage = 300 angebotene Gästezimmerstage). 9 Gästezimmer sind in diesem Zeitraum an jeweils 10 Tagen belegt (9 Gästezimmer \times 10 Tage = 90 belegte Gästezimmerstage). Damit ergibt sich eine Auslastung von 30 Prozent in diesem Monat.
- *Erholungs- und Ferienheime:* Beherbergungsstätten, die nur bestimmten Personenkreisen, zum Beispiel Mitgliedern eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigten eines Unternehmens, Kindern, Müttern oder betreuten Personen sozialer Einrichtungen zugänglich sind. Speisen und Getränke werden nur an Hausgäste abgegeben.
- *Ferienhäuser, -wohnungen:* Beherbergungsstätten, die allgemein zugänglich sind. Speisen und Getränke werden nicht abgegeben, aber eine Kochgelegenheit ist vorhanden.
- *Ferienzentren:* Beherbergungsstätten, die allgemein zugänglich sind und dazu dienen, wahlweise unterschiedliche Wohn- und Aufenthaltsmöglichkeiten sowie gleichzeitig Freizeiteinrichtungen in Verbindung mit Einkaufsmöglichkeiten und persönlichen Dienstleistungen zum vorübergehenden Aufenthalt anzubieten. Als Mindestausstattung gilt das Vorhandensein einer Hotelunterkunft und anderen Wohngelegenheiten auch mit Kochgelegenheit, einer Gaststätte, von Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs und des Freizeitbedarfs sowie von Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen, zum Beispiel Massageeinrichtungen, Solarium, Sauna, Friseur, und zur aktiven Freizeitgestaltung, wie beispielsweise Schwimmbad, Tennis-, Golf- oder Fitness-Anlagen.
- *Gästezimmer:* Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einer Beherbergungsstätte bilden. Bei den Gästezimmern kann es sich um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln, je nachdem, ob sie zur dauerhaften Beherbergung von einer, zwei oder mehr Personen eingerichtet sind. Die Zahl der Gästezimmer wird einmal im Jahr zum Stichtag 31. Juli

erhoben. Gezählt werden die an diesem Stichtag tatsächlich zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehenden Gästezimmer. Zimmer, die von Mitarbeiterinnen oder Mitarbeitern des Betriebes genutzt werden, zählen nicht als Gästezimmer. Ein Appartement ist eine spezielle Art von Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

- **Gasthöfe:** Beherbergungsstätten, die allgemein zugänglich sind und in denen außer einem auch für Passanten zugänglichen Gastraum in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung stehen.
- **Gemeindegruppen:** Zusammenfassung von Gemeinden oder Gemeindeteilen nach Art der staatlichen Anerkennung (z. B. als Mineral- und Moorbad, Seebad, Luftkurort), die aufgrund landesrechtlicher Vorschriften verliehen wurde. Diese Anerkennung wird auch als Prädikat bezeichnet. Gemeinden ohne Prädikat sind in der Gruppe "Sonstige Gemeinden" enthalten. Die Gliederung von Ergebnissen der Monatserhebung im Tourismus nach Gemeindegruppen ist eine nationale Besonderheit.
- **Grad der Verstädterung:** Mit dem Merkmal "Grad der Verstädterung" wird ein Teil der Ergebnisse der Monatserhebung im Tourismus nach den Ausprägungen "Ländliche Gebiete", "Kleinere Städte und Vororte" und "Städte" gegliedert. Die Gliederung nach dem Grad der Verstädterung geht auf eine Anforderung der Europäischen Union zurück, die in der EU-Verordnung zur Tourismusstatistik festgelegt ist. Die Ausprägungen sind folgendermaßen definiert:
 1. **Dicht besiedeltes Gebiet (Städte):** Eine räumlich zusammenhängende Gruppe von Gemeinden mit einer Bevölkerungsdichte von jeweils mehr als 500 Einw./km² und einer Gesamtbevölkerung der Gruppe von mindestens 50.000 Einwohnerinnen und Einwohnern.
 2. **Gebiet mit mittlerer Besiedlungsdichte (kleinere Städte und Vororte):** Eine räumlich zusammenhängende Gruppe von Gemeinden, die jeweils nicht zu einem dicht besiedelten Gebiet gehören und eine Bevölkerungsdichte von jeweils mehr als 100 Einw./km² aufweisen. Die Gesamtbevölkerung der Gruppe beträgt ebenfalls mindestens 50.000 Einwohnerinnen und Einwohner oder das Gebiet grenzt unmittelbar an ein dicht besiedeltes Gebiet.
 3. **Gering besiedeltes Gebiet (ländliches Gebiet):** Eine räumlich zusammenhängende Gruppe von Gemeinden, die jeweils nicht den dicht oder mitteldicht besiedelten Gebieten zugeordnet werden können.
- **Herkunftslander:** Bei der Monatserhebung im Tourismus wird das jeweilige Herkunftsland der Gäste in den Beherbergungsbetrieben erfasst. Maßgebend ist grundsätzlich der ständige Wohnsitz oder der gewöhnliche Aufenthaltsort eines Gastes, nicht dagegen dessen Staatsangehörigkeit bzw. Nationalität.
- **Hotels:** Beherbergungsstätten, die allgemein zugänglich sind und in denen auch für Passanten ein Restaurant vorhanden ist. In der Regel stehen weitere Einrichtungen oder Räume für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Seminare, Sport, Freizeit, Erholung) zur Verfügung.
- **Hotels garnis:** Beherbergungsstätten, die allgemein zugänglich sind und in denen als Mahlzeit höchstens ein Frühstück angeboten wird.
- **Jugendherbergen und Hütten:** Beherbergungsstätten, die in der Regel eine einfache Ausstattung aufweisen und vorzugsweise Jugendlichen und Familien oder Angehörigen der sie tragenden Organisation, z. B. ein Wanderverein, zur Verfügung stehen. Speisen und Getränke werden im Allgemeinen nur an Hausgäste abgegeben.
- **Meeresnähe:** Mit dem Merkmal "Meeresnähe" wird ein Teil der Ergebnisse der Monatserhebung im Tourismus nach der Lage von Gemeinden am Meer oder nicht am Meer gegliedert. Diese Gliederung geht auf eine Anforderung der Europäischen Union zurück, die in der EU-Verordnung zur Tourismusstatistik festgelegt ist.
- **Pensionen:** Beherbergungsstätten, die allgemein zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- **Reisegebiete:** Regionen, die auf Bundeslandebene abgegrenzt werden und die sich im Wesentlichen an den Zuständigkeitsbereichen der regionalen Tourismusverbände und an naturräumlichen Gegebenheiten orientieren. In Bayern heißen die entsprechenden Regionen Tourismusregionen. Für die Stadtstaaten sind keine Reisegebiete definiert. Auch die Reisegebiete sind eine nationale Besonderheit.
- **Schlafgelegenheiten:** Gästebetten in einer Beherbergungsstätte. Doppelbetten zählen dabei als zwei Schlafgelegenheiten. Klappbetten (Schlafcouch), die regulär als Schlafgelegenheit angeboten werden, gehören auch dazu. Behelfsmäßige Schlafgelegenheiten (z. B. Zustellbetten, Kinderbetten) werden nicht berücksichtigt. Im Campingbereich wird gemäß einer Vorgabe der Europäischen Kommission ein Stellplatz mit vier Schlafgelegenheiten gleichgesetzt. Auf diese Weise ist es möglich, für alle Beherbergungsbetriebe eine Aussage zur Anzahl der Schlafgelegenheiten oder zu ihrer Auslastung treffen zu können.
- **Schulungsheime:** Beherbergungsstätten mit einem Übernachtungsangebot, die dazu dienen, Unterricht außerhalb des regulären Schul- und Hochschulsystems anzubieten. Sie dienen überwiegend der Erwachsenenbildung. Schulungsheime sind in der internationalen Tourismusstatistik nicht als Beherbergungsstätte definiert.
- **Touristisches Winterhalbjahr/Sommerhalbjahr:** Das Sommerhalbjahr umfasst in der amtlichen Tourismusstatistik den Zeitraum von Mai bis Oktober. Entsprechend werden die Monate November bis April dem Winterhalbjahr zugeordnet. Eine solche Gliederung ist international nicht üblich.

- **Übernachtungen:** Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum in einem Beherbergungsbetrieb ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.
- **Vorsorge- und Rehabilitationskliniken:** Beherbergungsstätten, die ausschließlich oder überwiegend Kurgästen zur Verfügung stehen. Das Ziel des Aufenthalts ist die Erhaltung oder Wiederherstellung ihrer Gesundheit oder der Berufs- oder Arbeitsfähigkeit sowie die Inanspruchnahme der allgemein angebotenen Kureinrichtungen außerhalb des Beherbergungsbetriebs. Zu den Vorsorge- und Rehabilitationskliniken zählen auch Kinderheilstätten, Sanatorien, Kur- und ähnliche Krankenhäuser. Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden Vorsorge- und Rehabilitationskliniken in der Beherbergungsstatistik nur dann erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes die Klinik zu verlassen und die Tourismusangebote der Gemeinde in Anspruch zu nehmen. Vorsorge- und Rehabilitationskliniken sind in der internationalen Tourismusstatistik nicht als Beherbergungsstätte definiert.
- **Wohnsitz:** Dieses Merkmal fasst die Herkunftsländer der Gäste zu in- und ausländischen Gästen zusammen.

2.2 Nutzerbedarf

Die Ergebnisse der Monatserhebung im Tourismus werden für tourismuspolitische Entscheidungen, infrastrukturelle Planungen und Maßnahmen der Tourismuswerbung von Ministerien, Instituten und sonstigen staatlichen Einrichtungen des Bundes und der Länder genutzt. Außerdem verwenden private Institutionen und Bildungseinrichtungen die Angaben für die Marktforschung und Lehre an Schulen und Universitäten. Mit der Monatserhebung im Tourismus werden außerdem Teile der aus der EU-Tourismusstatistik-Verordnung resultierenden Datenlieferungsverpflichtungen erfüllt. Wichtige Nutzer sind darüber hinaus lokale, regionale und nationale Tourismusorganisationen sowie Verbände und Interessenvertretungen des Tourismusbereiches. Eine bedeutende Nutzergruppe sind auch Schülerinnen und Schüler und Studierende.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Interessen der Nutzerinnen und Nutzer werden in unterschiedlicher Weise berücksichtigt. Die von den nationalen Ministerien oder der EU gewünschten Veränderungen im bestehenden Erhebungsprogramm lassen sich auf nationaler wie auch auf europäischer Ebene durch Gesetzesänderungen oder Änderungen entsprechender Rechtsakte umsetzen. Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, die kommunalen Spitzenverbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät. Fachspezifische Fragen oder Anregungen werden dabei in den vom Statistischen Beirat eingesetzten Fachausschuss "Tourismusstatistiken" eingebracht, der meist alle zwei Jahre tagt.

Neben den institutionalisierten Gremien steht die Tourismusstatistik in einem fortwährenden Dialog mit den wichtigsten Tourismusverbänden und dem Bundeswirtschaftsministerium. Darüber hinaus wird mit den periodischen Veröffentlichungen von Destatis die Öffentlichkeit über die Ergebnisse der Tourismusstatistik umfassend informiert. Die Rückmeldungen dieses Nutzerkreises über den Auskunftsdienst finden auch ihren Niederschlag im Datenangebot des Statistischen Bundesamtes.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Die Daten werden im Rahmen einer schriftlichen Onlinebefragung erhoben. Auskunftspflichtig sind die Inhaberinnen und Inhaber oder Leiterinnen und Leiter der Beherbergungsbetriebe, deren Anschriften und wichtigsten Betriebsmerkmale im statistikinternen Unternehmensregister verwaltet werden. Die Monatserhebung im Tourismus ist keine Stichprobe, sondern eine Vollerhebung aller Beherbergungsbetriebe oberhalb einer Abschnidegrenze von zehn und mehr Schlafgelegenheiten bzw. Stellplätzen.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Für diese Statistik besteht seit August 2014 eine Online-Meldepflicht. Als Erhebungsinstrumente werden Internet-Fragebögen (IDEV) und technische Schnittstellen zu Buchungssystemen der Beherbergungsbetriebe (eSTATISTIK.core) verwendet. In besonderen Härtefällen ist die Meldung per Papierfragebogen zulässig. Die Erhebungswerkzeuge und -unterlagen werden regelmäßig evaluiert. Die Erhebung wird dezentral von den Statistischen Ämtern der Länder durchgeführt. Aus den Ergebnissen der Landesämter stellt das Statistische Bundesamt die Bundesergebnisse zusammen.

3.3 Datenaufbereitung (einschl. Hochrechnung)

Mit einem Imputationsverfahren werden für alle Erhebungseinheiten, die bis zu einem festgelegten Zeitpunkt noch keine Meldung abgegeben haben (Antwortausfälle), Imputationswerte ermittelt. Dazu werden die Werte vergleichbarer Einheiten, die Angaben geliefert haben, und vorhandene ältere Angaben des jeweiligen Betriebs

genutzt. Nachträglich eingehende Betriebsmeldungen ersetzen innerhalb des laufenden Kalenderjahres ursprünglich imputierte Angaben. Außerdem werden unplausible Angaben durch Imputationen und in Ausnahmefällen auch durch manuelle Korrekturen ersetzt. Für Zwecke des Bundes und der EU werden die plausiblen Einzeldaten von den Landesämtern gemäß einem zwischen Bund und Ländern vereinbarten Gliederungsschema aggregiert und hinsichtlich der primären statistischen Geheimhaltung gekennzeichnet.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

Ein Teil der Ergebnisse wird nach dem Berliner Verfahren (BV 4.1) monatlich kalender- und saisonbereinigt veröffentlicht.

3.5 Beantwortungsaufwand

Wegen der monatlichen Erhebung bei mehreren zehntausend Betrieben ist die Gesamtbelastung für das Beherbergungsgewerbe mit einem Angebot von zehn oder mehr Betten bzw. Stellplätzen als vergleichsweise hoch einzustufen. Hotelleriebetriebe mit 25 oder mehr Gästezimmern werden zusätzlich durch die monatliche Erhebung der Gästezimmerauslastung im Rahmen der EU-Datenlieferungsverpflichtungen gefordert. Es werden, mit Ausnahme der Meldungen von Schulungsheimen, Vorsorge- und Rehabilitationskliniken, ausschließlich Angaben erhoben, die auch zur Erfüllung der gesetzlich vorgeschriebenen EU-Datenlieferungsverpflichtungen benötigt werden.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Bei der Monaterhebung im Tourismus handelt es sich um eine Vollerhebung mit Auskunftspflicht. Folglich sind stichprobenbedingte Ungenauigkeiten oder die bei freiwilligen Auskünften typischen Fehlerquellen ausgeschlossen. Allerdings werden nur Beherbergungsbetriebe erhoben, deren verfügbare Anzahl von Schlafgelegenheiten bzw. Stellplätzen oberhalb einer festgelegten Abschnidegrenze liegt. Die von der Erhebung ausgenommenen Kleinbeherbergungsstätten mit weniger als zehn Schlafgelegenheiten dürften zwar von der Zahl her die Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Schlafgelegenheiten übertreffen. Ihr Gewicht bei den in der Erhebung erfassten Merkmalen ist aber als deutlich niedriger einzustufen. In Verbindung mit den Plausibilitätsprüfungen in Bund und Ländern und einem leistungsfähigen Imputationsverfahren sind die Ergebnisse demnach insgesamt betrachtet als sehr genau einzustufen. Dennoch können gegebenenfalls Einschränkungen der Genauigkeit aufgrund des nicht beobachteten Teils der Grundgesamtheit unter der Abschnidegrenze auftreten.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

Die Monaterhebung im Tourismus erfasst die Beherbergungsbetriebe mit zehn und mehr Schlafgelegenheiten vollständig.

4.3 Nicht-Stichprobenbedingte Fehler

Systematische Fehler durch Mängel in der Erfassungs-/Auswahlgrundlage

Als primäre Auswahlgrundlage dient das statistikinterne Unternehmensregister (URS). Dieses wird mit hoher Konstanz gepflegt, da die dort aufgeführten Einheiten neben der Monaterhebung im Tourismus häufig auch zu anderen Erhebungen Auskünfte geben. Zudem haben die Länder die Möglichkeit, den Berichtskreis im Aufbereitungsprogramm der Monaterhebung im Tourismus kurzfristig zu aktualisieren, um z. B. neue, nicht mehr tätige oder falsch zugeordnete Betriebe zu berücksichtigen. Schließlich werden Fehler in den Erhebungsdaten, die durch Aktualitätsmängel des Berichtskreises entstanden sind, fortlaufend rückwirkend korrigiert. Aus den genannten Gründen sind systematische Fehler in der Auswahlgrundlage für die Monaterhebung im Tourismus nahezu auszuschließen. Dennoch wird zukünftig die sogenannte *Quote der Überdeckung*, also Einheiten, die nicht zum Berichtskreis gehören, systematisch ermittelt und ausgewertet, da es sich hier um einen Indikator handelt, der auch international zur Qualitätskontrolle amtlicher Statistiken empfohlen wird.

Verzerrungen durch Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten und Merkmale

Falls berichtspflichtige Beherbergungsbetriebe nicht oder verspätet melden oder die Meldungen unplausibel sind (Antwortausfälle bei Einheiten), werden die Angaben imputiert, um zum festgesetzten Termin ein Gesamtergebnis ausweisen zu können. Die Imputationen basieren auf den bereits vorliegenden Angaben vergleichbarer Beherbergungsbetriebe oder vorhandenen älteren Angaben des jeweiligen Betriebs. Das dabei eingesetzte Verfahren wurde über viele Jahre weiterentwickelt und gilt als ausgereift. In einer internen Studie im Jahr 2012 wurde die hohe Qualität des Verfahrens, auch bei umfangreicheren Antwortausfällen, bestätigt.

Zur Kennzeichnung des Anteils der Betriebe, deren Angaben imputiert werden müssen, wird die *Quote der Antwortausfälle bei Einheiten* ermittelt. Im Jahr 2023 betraf diese über alle Berichtsmonate gerechnet im

Durchschnitt 5,2 % der Betriebe. Durch spätere Nachmeldungen sinkt dieser Anteil allerdings im Jahresverlauf um etwa ein Drittel bis zur Hälfte.

Für Einheiten liegen monatsaktuell detaillierte Imputationsquoten vor. So haben beispielsweise im Juli 2023 1.827 Betriebe der Hotellerie keine oder keine brauchbare Meldung abgegeben. Dies entspricht einem Anteil von 6,3% an allen Hotelleriebetrieben. Bei den Ferienunterkünften waren es 704 Betriebe (4,8%) und im Campingbereich 176 Betriebe (5,6%).

Einzelne, isoliert auftretende Merkmalsausfälle sind durch das Fragebogen-Design grundsätzlich ausgeschlossen. Nicht plausible Angaben auf der Merkmalsebene werden durch Imputationen ersetzt oder manuell korrigiert und bei Bedarf auch durch Rückfragen bei den Betrieben hinsichtlich ihrer Plausibilität überprüft. Solche nicht verwertbaren Angaben können grundsätzlich auch als Merkmalsausfälle bezeichnet werden. Der Anteil dieser ersetzten oder manuell korrigierten Merkmalsangaben wird als *Quote der Antwortausfälle bei Merkmalen* bezeichnet. Auch dieser Indikator wird zukünftig systematisch ermittelt und ausgewertet. Dabei beschränkt sich die Ermittlung auf die sogenannten Kernmerkmale "Ankünfte" und "Übernachtungen", da diese eine zentrale Bedeutung für die Ableitung weiterer Merkmale haben (z. B. Durchschnittliche Auslastung).

Verzerrungen durch Mess- und Aufbereitungsfehler

Antwortausfälle werden so lange durch Imputationen ersetzt, bis eine plausible Betriebsmeldung vorliegt. Allerdings ist zu Beginn einer Erhebungsperiode bei den betroffenen Betrieben nicht immer bekannt, ob sie tatsächlich geöffnet haben (z. B. Saisonbetriebe). Dadurch können in Einzelfällen imputierte Angaben für Betriebe in Erstveröffentlichungen übernommen werden, die im entsprechenden Zeitraum tatsächlich vorübergehend oder dauerhaft geschlossen waren. Dieser Umstand kann zu einer geringfügigen Übererfassung führen. In der Praxis treten solche Fehler allerdings sehr selten auf, da die Betriebe schon im Eigeninteresse frühzeitig die Statistikämter über vorübergehende oder endgültige Schließungen informieren, um so Missverständnisse hinsichtlich der Auskunftspflicht zu vermeiden.

Modellbedingte Effekte

Bei dem Imputationsverfahren werden zum Teil auch Angaben vergleichbarer Betriebe genutzt. Die dafür verwendete Betriebsauswahl kann hinsichtlich der Anzahl beitragender Betriebe und ihrer Strukturmerkmale in Abhängigkeit von der Zusammensetzung der Auswahlgesamtheit variieren. Dadurch können prinzipiell geringfügige, modellbedingte Verzerrungen auf der Einzelfallebene auftreten. Durch die Aggregation der Ergebnisse für die Veröffentlichungen spielen diese aber in der Praxis keine Rolle.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

Als Revision wird in der amtlichen Statistik die Aktualisierung bereits veröffentlichter statistischer Ergebnisse bezeichnet. Bei der Monaterhebung im Tourismus kann eine Revision der Ergebnisse für alle Monate innerhalb des laufenden Berichtsjahrs erfolgen, jedoch nicht über das Berichtsjahr hinaus. Die Ergebnisse des Berichtsmonats Dezember werden also nicht revidiert. Hintergrund ist, dass so frühzeitig im Folgejahr ein endgültiges Jahresergebnis für das abgelaufene Berichtsjahr publiziert werden kann. Wegen des relativ geringen Gästeaufkommens würde sich eine Revision der Dezemberergebnisse auf das Jahresergebnis kaum auswirken. Weitere Informationen zur Revisionspraxis bei der Monaterhebung im Tourismus sind auf der Destatis-Homepage unter > Startseite > Methoden > Revisionen abrufbar.

4.4.2 Revisionsverfahren

Die Revision zuvor veröffentlichter Ergebnisse wird bei der Monaterhebung im Tourismus als Rückkorrektur bezeichnet. Dabei werden die zu einem späteren Zeitpunkt eingehenden Originalmeldungen einzelner Betriebe dazu verwendet, die ursprünglichen Imputationswerte zu ersetzen. Außerdem können auch die Beherbergungsbetriebe selbst bereits gemeldete Werte nachträglich durch erneute Meldungen korrigieren.

Revisionen werden im gesamten Kalenderjahr monatsweise durchgeführt (vgl. Abschnitt 4.4.1 Revisionsgrundsätze). Die Anzahl der Revisionen richtet sich dabei nach dem jeweiligen Ausgangsmonat (Januar = 11 Revisionen, Februar = 10, März = 9, April = 8, Mai = 7, Juni = 6, Juli = 5, August = 4; September = 3, Oktober = 2, November = 1).

4.4.3 Revisionsanalysen

Die Revisionsergebnisse werden fortlaufend analysiert und im Sinne eines "best-practice" mit den Landesämtern kommuniziert, um auf diese Weise den Imputationsanteil zu senken. Außerdem untersucht der Fachbereich Tourismus bei Destatis als aussagekräftige Kenngröße regelmäßig die Abweichungen der vorläufigen Übernachtungszahlen von den revidierten Ergebnissen für mehrere Folgemonate. In der Zeit von Januar bis Dezember 2023 waren das im Durchschnitt 0,14%.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Die Aktualität der Ergebnisbereitstellung ist ein wesentliches Qualitätskriterium für die monatliche Tourismusstatistik. Ein erstes vorläufiges Bundesergebnis wird als Pressemitteilung innerhalb von 40 Tagen nach Ablauf des Berichtsmonats veröffentlicht. Die über das Internet verbreitete Veröffentlichung des Statistischen Berichtes mit tief gegliederten endgültigen Ergebnissen erscheint jeweils vor dem Ende des zweiten Monats, der auf den Berichtsmonat folgt.

5.2 Pünktlichkeit

Die Termine für die monatlich erscheinende Pressemitteilung (erste vorläufige Ergebnisse) sowie den Statistischen Bericht mit den endgültigen tief gegliederten Ergebnissen werden nahezu vollständig eingehalten. Gleiches gilt für die Ergebnisveröffentlichungen in GENESIS-online und die EU-Datenlieferungen.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Wegen der einheitlichen Methodik zur Auswahl der Darstellungseinheiten und bei der Aufbereitung der Meldedaten sind die Ergebnisse bundesweit sehr gut vergleichbar. Bei Ergebnissen auf Reisegebietsebene können Abweichungen im Zeitverlauf, bedingt durch Änderungen bei der Zuordnung von Gemeinden zu den Reisegebieten und/oder durch geänderte Bezeichnungen der Reisegebiete, vorkommen. Aufgrund großer methodischer Unterschiede in den Erhebungen, die in den einzelnen Mitgliedstaaten der EU durchgeführt werden, ist ein EU-weiter Vergleich jedoch nur eingeschränkt möglich.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Die Monaterhebung im Tourismus wird mit einer auf die Zahl der Schlafgelegenheiten bezogenen Abschneidegrenze seit dem Jahr 1981 durchgeführt. Vor 1981 war die Erhebung auf bestimmte Gemeinden in Deutschland beschränkt, für die der Tourismus eine wesentliche Bedeutung hatte. Insofern sind Ergebnisse dieser Statistik vor und nach 1981 nur eingeschränkt vergleichbar. Gesamtdeutsche Ergebnisse sind ab dem Berichtsjahr 1992 verfügbar und bis einschließlich dem Berichtsjahr 2010 vergleichbar. Ab dem Berichtsjahr 2011 weist die Zeitreihe einen Bruch auf. Grund ist die Einführung der EU-Verordnung über die europäische Tourismusstatistik. Dadurch musste ab dem Berichtsjahr 2012 die Abschneidegrenze für die Auskunftspflicht von 9 auf 10 Betten bzw. 3 auf 10 Stellplätzen erhöht werden. Damit die Ergebnisse des Jahres 2012 mit dem Vorjahr verglichen werden können (Stichwort "Veränderungsraten"), hat Destatis die Ergebnisse des Jahres 2011 nachträglich auf die neue Abschneidegrenze umgerechnet. Dies hat zur Folge, dass der Bruch in den Zeitreihen schon ab dem Jahr 2011 und nicht erst ab 2012 auftritt.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

- **Gastgewerbestatistik:** Bei einem Vergleich der Monaterhebung im Tourismus mit der Gastgewerbestatistik sind die konzeptionellen Unterschiede dieser Erhebungen zu beachten, die zu Abweichungen der Ergebnisse führen. So beschreiben beide Statistiken Entwicklungstendenzen, beispielsweise von Umsätzen in der Gastgewerbestatistik und den Übernachtungen der Tourismusstatistik. Abweichungen der Erhebungsergebnisse sind darauf zurückzuführen, dass in die Umsätze der Beherbergungsunternehmen, die in der Gastgewerbestatistik erhoben werden, nicht nur die Umsätze aus Beherbergungsleistungen, sondern unter anderem auch diejenigen aus Restaurantdienstleistungen eingehen. Die Gastgewerbestatistik erhebt ihre Daten zudem nach dem Unternehmenskonzept. Die Ergebnisse der Tourismusstatistik beziehen sich dagegen auf die fachliche örtliche Einheit. Weiter gibt es zwischen der Inanspruchnahme der Dienstleistung und den Zahlungseingängen für die erbrachte Leistung zeitliche Unterschiede, die die Vergleichsmöglichkeiten monatlicher Ergebnisse stark beeinflussen.
- **Umsatzsteuerstatistik:** Auch die Umsatzsteuerstatistik weist im Vergleich zur Monaterhebung im Tourismus konzeptionelle Unterschiede auf, die zu Abweichungen der Entwicklungen führen. In der Umsatzsteuerstatistik werden alle Unternehmen berücksichtigt, die einen bestimmten Jahresumsatz erreichen. Bei der Monaterhebung im Tourismus werden jedoch alle Beherbergungsbetriebe ab einer festgelegten Abschneidegrenze bezüglich der Schlafgelegenheiten- bzw. Stellplatzanzahl, unabhängig vom Umsatz, einbezogen. Ebenso wie die Gastgewerbestatistik erhebt auch die Umsatzsteuerstatistik ihre Daten nach dem Unternehmenskonzept, so dass die Bezugseinheit dieser Statistiken nicht mit derjenigen der Monaterhebung im Tourismus vergleichbar ist.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die Monatserhebung im Tourismus ist hinsichtlich der Bundesveröffentlichungen intern kohärent. Inhaltliche Abweichungen ergeben sich jedoch im Bezug auf bestimmte Summenangaben des Bundes, der Länder und der EU sowie im Zeitverlauf:

- Einzelne Länder veröffentlichen in der Regionaldatenbank Deutschland Insgesamt- und Regionalsummen exklusive der Angaben von Campingplätzen.
- Bei den Bundesergebnissen wurde die ab dem Berichtsjahr 2012 gültige Abschneidegrenze von 10 Betten bzw. Campingplätzen auch für das Berichtsjahr 2011 übernommen. So können Veränderungen zwischen beiden Berichtsjahren verzerrungsfrei dargestellt werden. Die Länder haben diese Anpassung nicht vorgenommen, so dass Ergebnisse von Bund und Ländern für das Berichtsjahr 2011 in der Regionaldatenbank Deutschland nicht vergleichbar sind.
- In den Veröffentlichungen der EU sind keine Angaben zu den nur national erhobenen Vorsorge- und Rehakliniken sowie der Schulungsheime enthalten. Dadurch ist ein Vergleich der international harmonisierten EU-Summenangaben nur mit Bundesergebnissen möglich, die nach Betriebsarten gegliedert sind.
- Ein weiterer Grund für Abweichungen zwischen Bundes- und Länderergebnissen ist die unterschiedliche Revisionspraxis. Einige Länder haben auch über den Kalenderjahrwechsel hinaus Ergebnisse des abgelaufenen Jahres korrigiert. Diese Änderungen fließen nicht in das Bundesergebnis ein. Betroffen sind jedoch nur Zeitreihen mit Ergebnissen vor dem Berichtsjahr 2018.

7.3 Input für andere Statistiken

Die Monatserhebung im Tourismus liefert keinen unmittelbaren Input für andere amtliche Statistiken. Sie wird jedoch für den Aufbau von Tourismussatellitenkonten (TSA) der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung verwendet. Hierbei handelt es sich um ein Rechensystem zur Bilanzierung der wirtschaftlichen Bedeutung des Tourismus.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Pressemitteilungen

Destatis-Homepage: Startseite > Themen > Branchen und Unternehmen > Gastgewerbe, Tourismus

Veröffentlichungen

Auf der Destatis-Homepage stehen die folgenden Veröffentlichungen kostenfrei zur Verfügung:

- *Basisdaten, grafische Darstellungen:* Startseite > Themen > Branchen und Unternehmen > Gastgewerbe, Tourismus, Abschnitt "Tabellen" und "Grafiken"
- *Endgültige Monats- und Jahresergebnisse:* Monatlicher Statistischer Bericht "Monatserhebung im Tourismus": Startseite > Themen > Branchen und Unternehmen > Gastgewerbe, Tourismus, Abschnitt "Publikationen"

Online-Datenbank

Online-Datenbank mit monatlich revidierten Ergebnissen auf der Destatis-Homepage unter Startseite > Themen > Branchen und Unternehmen > Gastgewerbe, Tourismus > Datenbank > Genesis-online, Abschnitt "Tourismus"

Zugang zu Mikrodaten

Zur Monatserhebung im Tourismus werden keine Mikrodaten bereitgestellt.

Sonstige Verbreitungswege

Veröffentlichungen der Statistischen Landesämter sind über die Webseite des jeweiligen Landesamtes und im Statistikportal unter www.statistikportal.de zugänglich.

In der Datenbank des europäischen Statistikamtes (EUROSTAT) sind ausgewählte Ergebnisse verfügbar, die aus den Datenlieferungen der EFTA- und EU-Mitgliedsstaaten stammen (<http://ec.europa.eu/eurostat/data/database>).

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

Die Monatserhebung im Tourismus basiert auf der EU-weit gültigen Methodik, die im Methodenhandbuch des Europäischen Statistikamtes (Eurostat) dokumentiert ist. (<http://ec.europa.eu/eurostat/web/tourism/publications>).

8.3 Richtlinien der Verbreitung

Veröffentlichungskalender

Das Statistische Bundesamt informiert kontinuierlich in der jeweiligen Vorwoche über die Termine der Presseveröffentlichungen zur Monatserhebung im Tourismus.

Zugriff auf den Veröffentlichungskalender

Destatis-Homepage: Startseite > Presse > Wochenvorschau

Zugangsmöglichkeiten der Nutzer/-innen

Die Veröffentlichungen sind ohne Beschränkungen und zum gleichen Zeitpunkt für jedermann frei nutzbar. Sie sind über die Destatis-Homepage (Publikationen, Datenbanken) und zum großen Teil auch in der Eurostat-Datenbank erreichbar. Nutzerinnen und Nutzer können sich darüber hinaus (ggf. kostenpflichtige) Sonderauswertungen erstellen lassen. Entsprechende Anfragen sind vorzugsweise über das Kontaktformular der Destatis-Website zu stellen.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Änderung der Abschnidegrenze

Ab dem Berichtsjahr 2012 wurde die bis dahin gültige EU-Richtlinie durch eine neue EU-Verordnung abgelöst. Sie legte erstmals EU-weit einheitliche Abschnidegrenzen für die nachzuweisenden Beherbergungsbetriebe fest. Die wichtigste Änderung, die sich daraus für Deutschland ergab, ist die Anhebung der Abschnidegrenze von 9 auf 10 Schlafgelegenheiten in den Beherbergungsbetrieben sowie von 3 auf 10 Stellplätzen bei den Campingplätzen. Damit verbunden sind auch Anpassungen bei den entsprechenden Größenklassen in den Tabellen. Darüber hinaus wird monatlich die Auslastung der Gästezimmer bei Betrieben der Hotellerie mit 25 und mehr Gästezimmern erhoben. Zudem wird im Zuge der Umsetzung der EU-Verordnung seit dem Jahr 2013 ein Teil der Jahresergebnisse nach den Merkmalen "Meeresnähe" und "Grad der Verstädterung" veröffentlicht.

Berichtskreiserweiterung in Schleswig-Holstein

Mit dem Berichtsmontat November 2017 wurde in Schleswig-Holstein der Berichtskreis deutlich erweitert. So wurden bestehende Betriebe mit einem Angebot von zehn und mehr Schlafgelegenheiten, die bislang noch keine Daten an das Statistische Landesamt übermittelt haben, neu in die Erhebung einbezogen. Dies sind vor allem zentral vermittelte Ferienwohnungen und -häuser.

Die Erweiterung des Berichtskreises wirkt sich auf die Aussagekraft von Zeitvergleichen aus. Das zeigt sich etwa bei der durchschnittlichen Gesamtzahl der Beherbergungsbetriebe im Zeitraum von November 2017 bis April 2018. Diese stagniert im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum im Bundesgebiet - ohne Schleswig-Holstein - nahezu, während sich im gleichen Zeitraum die durchschnittliche Betriebsanzahl in Schleswig-Holstein um 7 Prozent erhöht.

Bezogen auf die oben genannten Zeiträume ist in dem nördlichsten Bundesland bei den Übernachtungen eine Zunahme von 11 Prozent zu verzeichnen, während in der Summe aller übrigen Bundesländer ein Anstieg von 3 Prozent feststellbar ist. Auf das Bundesergebnis insgesamt hat die Erweiterung des Berichtskreises in Schleswig-Holstein allerdings nur geringe Auswirkungen.

Berichtskreiserweiterung in Mecklenburg-Vorpommern

Das Jahresergebnis 2018 für Mecklenburg-Vorpommern verzeichnet aufgrund einer Erweiterung des Berichtskreises eine deutliche Zunahme der ausgewiesenen Kapazitäten gegenüber dem Vorjahr.

Dies hat hauptsächlich Auswirkungen auf zwei Betriebsarten: Die mit Abstand stärkste Erweiterung des Berichtskreises ist für die Betriebsart "Ferienhäuser und -wohnungen" zu verzeichnen. Einen leichten Anstieg weist auch die Betriebsart "Pensionen" auf.

Durch die Änderungen im Berichtskreis lag die Anzahl der Betriebe insgesamt im Dezember 2018 rund 9 Prozent über dem Niveau des "alten" Berichtskreises (+ 300 Betriebe). Darunter stieg das Niveau der Betriebe der Betriebsart "Ferienhäuser und -wohnungen" um 33 Prozent (+ 268 Betriebe) und der Betriebsart "Pensionen" um 6 Prozent (+ 22 Betriebe) an.

Bei den Übernachtungen für den Zeitraum Januar bis Dezember 2018 stieg das Niveau insgesamt um rund 3 Prozent (+ 872 000 Übernachtungen), darunter bei der Betriebsart "Ferienhäuser und -wohnungen" um 15 Prozent (+ 818 000 Übernachtungen) und bei der Betriebsart "Pensionen" um 2 Prozent (+ 20 000 Übernachtungen) an.